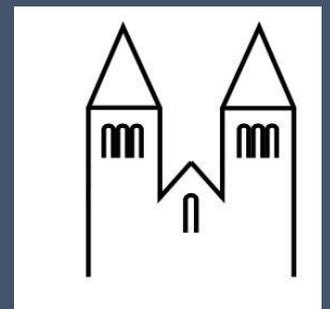


ABTEIGYMNASIUM  
SECKAU  
JAHRESBERICHT 2017/18



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Direktors:.....	3
08.09.2017 SummerSchool.....	5
22.09.2017 Waldläufercamp .....	5
„Justiz macht Schule“ Workshop und Besuch des Landesgerichtes in Leoben.....	6
Notre assistante de français, Jessica Coënt, se présente!.....	7
24.10.2017...Geschichte erleben, Geschichte befragen.....	8
01.12.2017 Tag der offenen Tür .....	8
Aktion „Eine Million Sterne“ für das Marienstüberl in Graz .....	9
Un échange interculturel franco-autrichien.....	9
15.12.2017 Vorweihnachtliches Chorkonzert .....	11
19.12.2017 Zeitzeuge .....	11
22.12.2017 Nachtwallfahrt.....	12
Bibelübergabe 1. Klassen .....	13
Schulsportgütesiegel in Gold.....	13
09.02.2018 Netzwerk Körper stellt sich vor .....	14
16.02.2018 - "Netz:Werk:Kunst" stellt sich vor.....	15
01.03.2018 - Eurolingua Goldmedaille!.....	15
16.03.2018 - "Kreuzwegprojekt" der 2. Klassen.....	16
21.03.2018 – „Benediktstunde“ am Gedenktag des Hl. Benedikt .....	17
22.03.2018 – „Tag des Wassers“ – Chorausflug nach Graz.....	17
11.04.2018 - 37. Österreichische Physikolympiade .....	18
13.04.2018 - Chemieshow des AGS bei der „Langen Nacht der Forschung“ an der Montanuniversität Leoben .....	18
13./14. 04. 2018 Musicalprobenwochenende .....	19
Prag - 01.05. - 04.04.2018 .....	19
02.05.2018 - LaufWunder zum Diözesanjubiläum .....	21
04.05.2018 "Tag der Sonne".....	21
Unsere Dichter und Denker beeindrucken beim Essaywettbewerb .....	22
Mai 2018 – Orientierungstag und Firmung.....	22
77 MAL VERGEBEN – Was wir von Rwanda lernen können.....	23
Ordinare in italiano – tutto è possibile.....	24
08.06.2018 - Everyone. But Me.....	24
08.06.2018 - Waves – Die Schülerinnen und Schüler des Abteigymnasiums Seckau schlugen künstlerische Wellen .....	25
14. – 16. 06. 2018 - KTT (Kepler Teleskoptreffen).....	26

„Die Kuh ist ein philosophisches Tier, denn sie verdaut langsam!“ – Summer School 2018 in Mainz ....	27
Von eisessenden Brillenbären und kühlen Fußbädern .....	28
02.07.2018 – Wanderung auf die Hochalm.....	28
Besuch der 7. Klasse im Fahrtechnikzentrum .....	29
03.07.2018 – Aktion „Sauberer Bach“ .....	29
3. / 4. Juli: Im Riff ging´s rund!.....	29
Ein Dorfbrunnen für Tansania .....	30
Seckauer Klosterschüler auf den Spuren von Gaudí .....	31
Eindrücke vom Schulfest .....	33
KREATIVES: .....	34
Auszeichnungen, Ergebnisse, Teilnahme an Sportveranstaltungen im SJ 2017/2018.....	34
Chronik 2017 / 2018 .....	43
Matura:.....	47
Bundesministerium: Aufgabenstellung der schriftlichen Matura .....	47
RP 2018 VWA Themen Abteigymnasium Seckau 620026 .....	47
LehrerInnen im Schuljahr 2017/18.....	49
Klassenfotos 2017/18 .....	51
Statistik 2017/18 .....	63

## Vorwort des Direktors:



Jedes Jahr wird als ein ereignisreiches Jahr in den Jahrbüchern bezeichnet. Natürlich ist jedes Jahr ereignisreich, aber dieses Jahr verdient es besonders, ein solches Prädikat zu bekommen.

„Wasser“ war der Schwerpunkt im Schuljahr 2017/18 und dieses Thema hatte es in sich. Unzählige Anknüpfungspunkte konnten in den verschiedenen Fächern gefunden und umgesetzt werden. Eine sehr wirkungsvolle Veranstaltung mit dem Titel „Waves“ rundete am Ende des Schuljahres die vielen Beiträge ab. Sehen Sie sich die Bildergalerie auf unserer Homepage dazu an!

Einen weiteren Höhepunkt für unsere Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen bildete das Kindermusical „Im Riff geht’s rund“. Inhalt des Musicals war eine kritische Sicht auf die sich verändernden Umweltbedingungen auf unserem Planeten und im Speziellen unserer Meere. Diese Veranstaltung besuchten auch viele unserer umliegenden Volksschulen und Kindergärten.

Einen wichtigen Teil unseres Schulalltages nahm in diesem Jahr das diözesane Jubiläum „800 Jahre Diözese Graz-Seckau“ ein. Im Herbst 2017 fand deshalb auch der „Theotag“ in Seckau statt, dazu konnten zirka 200 Schülerinnen und Schüler aus der gesamten Steiermark am Abteigymnasium begrüßt werden.

Die Reifeprüfung im Juni 2018 war ein großer Erfolg für die Maturantinnen und Maturanten der 8. Klasse. Mit Stolz kann bekannt gegeben werden, dass in diesem Jahr sechs ausgezeichnete und neun gute Erfolge erzielt werden konnten. Ich gratuliere den Maturantinnen und Maturanten sehr herzlich dazu!

Mit dem abgelaufenen Schuljahr ändert sich aber auch einiges in der Ausrichtung des Abteigymnasiums in einigen autonomen Gegenständen. Gleich vier neue Fächer werden in der Oberstufe eingeführt. Mit NETZWERK KÖRPER entsteht ein fächerübergreifender Gegenstand, der Themen wie Sportmanagement, Physiologie, Psychologie, Kommunikation, Humanbiologie oder Laborarbeiten miteinander verknüpft und vernetzt. Ziel ist es, bewegungs- und sportbezogene, naturwissenschaftliche, personale und soziale Kompetenzen zu vermitteln und ein kritisches Verständnis für Körper, Psyche und Bewegung zu schaffen. Mithilfe von sechs verschiedenen Kompetenzmodulen werden die Schülerinnen und Schüler dazu befähigt, in der 8. Klasse im Fach NETZWERK KÖRPER zu maturieren.

Auch im zweiten neuen Gegenstand hat man in der Maturaklasse die Möglichkeit, sein Können im Zuge der mündlichen Reifeprüfung unter Beweis zu stellen: Mit NETZWERK KUNST soll ein breites kreatives Bewusstsein und Können erworben, spartenübergreifende Techniken (bildnerisch, sprachlich, digital, musikalisch, darstellend) erlernt, künstlerische Ausdrucksweisen in Bezug auf Mensch und Gesellschaft und Möglichkeiten und Umgang mit Digitalen Medien vermittelt werden. Der Lehr- und Bildungsauftrag von NETZWERK KÖRPER ist es, die jungen Erwachsenen in ihrer Kreativität so zu bilden, dass sie innerhalb ihrer

schöpferischen Tätigkeiten Selbstbestimmung, kulturelle Identität und neue bzw. andere Wertvorstellungen integrieren können.

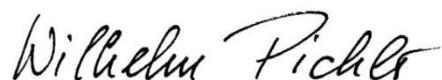
#RESPECT soll die Jugendlichen in der Phase des Erwachsen-Werdens unterstützen und ihnen wichtige "life skills", wie Kommunikation, Selbstvertrauen oder den respektvollen Umgang miteinander auf diesem Weg mitgeben. Es geht um das ICH: welche Lebensentwürfe, Grenzen und Stärken und Weltanschauungen kann ich entwickeln und stärken. Es geht aber auch um das ICH und DU: um Gemeinschaft, Freundschaft oder Verantwortung. Über diesen beiden steht das ICH, DU und WIR: Gesellschaft und Wertvorstellungen, digitale und soziale Medien sowie die Jugendkultur sollen hinterfragt und kritisch beleuchtet werden.

Im Gegenstand WERKSTATT LUFT sollen die Schülerinnen und Schüler, wie schon im Titel impliziert, die Luft verschiedener handwerklicher Tätigkeiten schnuppern und kennenlernen. An einem Nachmittag in der Woche werden Fertigkeiten in den Bereichen Holzbearbeitung, Goldschmiede, Kulinarik und Bilderhauerei mitgegeben. In einem sogenannten Repair-Cafe sollen Funktionsweisen verschiedener Elektrogeräte, die Verwendung der Reparaturwerkzeuge sowie das Reparieren einiger Gegenstände erlernt werden. In der Medienwerkstatt werden Grundkenntnisse der Fotografie und Drucktechnik, Bildbearbeitung oder App-Programmierung erworben. Der Gegenstand WERKSTATT LUFT soll der "Hand" in unserem Schulleitbild "Schule erleben mit Kopf, Hand und Herz" gerecht werden. Es ist uns wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler grundsätzliche und für den Alltag wertvolle handwerkliche Fähigkeiten erlernen.

Nähere und detailliertere Informationen zu diesen vier neuen Gegenständen in der Oberstufe finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik "Schulprofil".

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Lektüre und bedanke mich bei Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, sowie bei allen Schülerinnen und Schüler für die konstruktive und wohlwollende Zusammenarbeit!

Erholsame Ferien!



Direktor Wilhelm Pichler

## 08.09.2017 SummerSchool

Für einige Schülerinnen und Schüler unserer Unterstufe öffneten sich die Schultore schon in der letzten Ferienwoche. Was sie hier erlebten war, dass Schule Spaß machen kann – und das sogar in den Ferien, denn viele spannende Angebote standen am Programm:



- Künstlerisches Gestalten
- Märchenhafte Stunden im Wald
- Sport und Bewegung
- Theaterspiel
- Naturwissenschaftliche Experimente
- Erkunden der heimischen Pflanzenwelt

Den Tagesausklang bildete jeweils ein gutes Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre im Speisesaal unseres Abteigymnasiums.

Den Schülerinnen und Schülern gefielen die Aktivitäten und die Eltern schätzten und

nutzten das Angebot, dass ihre Kinder in der letzten Ferienwoche betreut wurden.

### [Bilder](#)

## 22.09.2017 Waldläufercamp



**Herausforderung L/leben** – die Klassenvorstände der 4. Klassen, Mag. Sylvia Glatz und Mag. Michael Feldbaumer, haben sich dieses Motto als Schwerpunkt für die Arbeit in ihren Klassen gewählt. Am Ende der Unterstufenzeit sollte dadurch gemeinsam ein Schritt Richtung Selbstständigkeit und Platz-im-Leben-Finden gegangen werden.

Eine erste große Herausforderung wartete auf die Mädels und Burschen bereits in der zweiten

Schulwoche: 3 Tage, 1200 Höhenmeter, kein Handy, keine Dusche, Regen, Schneewanderung, Kälte, Erlebnisse, gemeinsame Spiele, gemütliches Beieinandersitzen am Lagerfeuer, Nachtwanderung, Hunderte Glühwürmchen, röhrende Hirsche in der Nacht... So lässt sich das „Waldläufercamp“, das im Nationalpark Gesäuse von erfahrenen Rangern angeboten wird, beschreiben.

Für die Kinder und die Begleitlehrer - Dir. Wilhelm Pichler, Elmar Krauland, Sylvia Glatz und Michael Feldbaumer - waren die Tage im Nationalpark spannend, erlebnisreich und unvergesslich. Nass, aber stolz, diese Herausforderung gelebt zu haben, ging es dann wieder heim ins warme Zuhause.



[Bilder](#)

### „Justiz macht Schule“ Workshop und Besuch des Landesgerichtes in Leoben



Im Rahmen des Geschichtsunterrichts fand am 6. Oktober 2017 ein Workshop rund um das Thema Justiz statt. Der Vizepräsident des Landesgerichtes Leoben HR Dr. Robert Wrezounik machte die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse durch Beispiele aus der Praxis mit dem Aufbau des Rechtsstaates und den Aufgaben der Justiz vertraut.

Am 14. November besuchten die Jugendlichen, in Begleitung von Mag. Ute Lew und Mag. Jessica Hartleb, das Landesgericht in Leoben, wo sie die Möglichkeit bekamen an zwei Verhandlungen teilzunehmen und Fragen an die zuständige Jugendrichterin Mag. Sabine Anzenberger sowie an die Staatsanwältin zu stellen. Die spannende Exkursion hat selbstverständlich für Gesprächsstoff und Austausch gesorgt und die Erfahrungen wurden in der drauffolgenden Geschichtsstunde reflektiert.

## Notre assistante de français, Jessica Coënt, se présente!



Wir haben heuer das große Glück eine Französischassistentin in unseren Reihen und Mauern begrüßen zu dürfen!

Bonjour,

Je m'appelle Jessica. J'ai 26 ans et je viens d'un village près de Quimper en Bretagne. J'ai fait des études de tourisme et ai travaillé comme receptionniste pendant plusieurs saisons. Aujourd'hui, j'ai envie de changer de voie, je veux devenir professeure de FLE et d'ailleurs ma formation à distance commence en janvier prochain.

L'opportunité de travailler comme assistante de langue est pour moi un bon moyen de découvrir le milieu de l'enseignement et du FLE. Je suis arrivée fin septembre en Autriche et je trouve cet endroit magnifique.

J'aime beaucoup la nature, faire de la randonnée, donc la région de Leoben-Knittelfeld-Seckau est parfaite pour moi. Cette expérience est aussi pour moi la chance d'améliorer mon allemand. Pendant mon temps libre ici, je visite des endroits ou des villes ayant un intérêt particulier, je fais du sport et je goûte les spécialités autrichiennes.

*"Mein Name ist Jessica. Ich bin 26 Jahre alt und komme aus einem kleinen Dorf in der Nähe von Quimper, in der Bretagne. Ich habe ein Studium im Bereich Tourismus absolviert und mehrere Saisonen als Rezeptionistin gearbeitet. Nun möchte ich meine Richtung ändern und Lehrerin für FLE (Französisch als Fremdsprache) werden, wobei ich mein Fernstudium im Jänner beginne.*

*Die Chance als Fremdsprachenassistentin zu arbeiten ist für mich eine gute Möglichkeit das Unterrichtswesen und auch das Unterrichten von Französisch als Fremdsprache kennenzulernen. Ende September bin ich in Österreich angekommen und finde dieses Land traumhaft!*

*Ich liebe die Natur, gehe gerne wandern, weshalb die Region Leoben-Knittelfeld-Seckau perfekt für mich ist. Noch dazu kann ich mein Deutsch verbessern. In meiner Freizeit besichtige ich Orte oder Städte, die einen besonderen Reiz für mich haben, mache Sport und koste die österreichischen Spezialitäten."*

## 24.10.2017...Geschichte erleben, Geschichte befragen



Fragen an die Geschichte zu richten ist der Alltag im Geschichtsunterricht. Selten jedoch bekommen wir die Möglichkeit geboten, dass uns die Geschichte auch antwortet. Manchmal jedoch gibt es diese Gelegenheiten und so war am 24. Oktober die Geschichte, auf Einladung der 6. 7. und 8. Klassen sowie der Schule, zu Gast in unserem Haus. Eingeladen war Franz Trampusch von der Gedenkstätte Wächterhaus in Aflenz an der Sulm, der als Kind Zeuge der Vernichtungsmaschinerie des Nationalsozialismus im KZ Aussenlager Aflenz an der Sulm von 1943-1945 wurde.

Für zwei Stunden antwortete den SchülerInnen die Geschichte in einer direkten, ehrlichen und trotzdem hoffnungsvollen Art und Weise in Form von Franz Trampusch, dessen fesselnde Rhetorik und Humor die Zeit für alle viel zu kurz erschienen ließ. Selbst die schwersten Maturavorbereitungen konnten die 8. Klassen nicht davon abhalten teilzunehmen. Und selbst beim anschließenden Buffet gab es für die SchülerInnen noch viel mit ihm zu besprechen und zu diskutieren.

Ein großes Dankeschön der Fachgruppe Geschichte ergeht auch an die SchülerInnen unseres Hauses, für diesen historischen Nachmittag. Sowohl das Ambiente, die Kulinarik, als auch die Qualität der Fragestellungen machten diesen Besuch zu einer wertvollen Erfahrung.

Für die Geschichte Fachgruppe  
Mag. Philipp Pammer

Weblink: [www.waechterhaus.at](http://www.waechterhaus.at)

## 01.12.2017 Tag der offenen Tür

Am Freitag 1. Dezember 2017, präsentierte sich das AGS als verschränkte Ganztageschule wieder in seiner großen Vielfalt: Mit kompetenten Begleiter/innen der 4. Klassen ging es für die Besucher in geführten Touren durchs Haus:

Programmpunkte: Einblick in den Schulalltag, Globales Lernen am AGS, NAWI für alle Sinne, Chor- und Orchestermusik, Bühnenspiel und Dance, Einblick in die Arbeit von "LENA", Sprachen, Sport und Bewegung, Kunst und Handwerk, Kulinarische Angebote...

Es gab zudem ausführliche Infos über AGS NEU: "Sprachenraum" - "Netzwerk:Kunst" - "Netzwerk:Körper" - "Werk:Statt:Luft" - "#Respect"

Höhepunkte waren wieder die "Chemie-Show" und die:

## Aktion „Eine Million Sterne“ für das Marienstüberl in Graz

Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse organisierten am „Tag der offenen Tür“ mit Unterstützung von youngCaritas Steiermark die Aktion „Eine Million Sterne“. Ein wunderbares Lichtermandala erhellte den Klosterhof – für jede Kerze wurden von unseren Schülerinnen und Schülern Paten gefunden. Mit Live-Musik der beteiligten Sechstklässler wurde diese caritative Aktion zum emotionalen Höhepunkt des Tages.



Das Spendengeld von € 1.320,- wurde dem Marienstüberl gewidmet. Diese Einrichtung in Graz bietet Obdachlosen und Einsamen für einige Stunden einen warmen Platz und eine tägliche Mahlzeit.



Anfang Juli besuchten die Mädchen der 6. Klasse Sr. Elisabeth Gruber, die einen leidenschaftlichen Einblick in die Arbeit des Marienstüberls gab. Sie dankte den Schülerinnen sehr herzlich für deren Engagement für Menschen am Rande unserer Gesellschaft.

## Un échange interculturel franco-autrichien

Jedes Projekt beginnt mit einer Idee.

Und so kam es, dass Isabelle Bajaud, eine auf der französischen Insel La Réunion tätige Volksschullehrerin, und ich, beschlossen einen interkulturellen Austausch zu organisieren. Die SchülerInnen der 8. Klasse und die Mütter der Volksschulkinder korrespondierten in



französischer Sprache brieflich miteinander und erfuhren auf diese Art und Weise mehr über die jeweilige Kultur und Lebensweise. Dank der modernen Technologien des 21. Jahrhunderts versandten wir ein französisches Weihnachtslied via whatsapp auf die ca. 11.000 km entfernte Insel. Zu Weihnachten besorgten alle Beteiligten landestypische Geschenke, die nach den Ferien in Empfang genommen wurden. Unsere SchülerInnen erhielten unter anderem Gewürze aus La Réunion, Vanille, Selbstgebackenes, Schlüsselanhänger, Fotokalender u.v.m.

Um den Korrespondentinnen einen Einblick in die österreichische Kultur zu gewähren, erstellten wir Präsentationen zu den verschiedensten Themenbereichen, mit Fotos und Audios untermalt. Als Abschluss bekam jede/r eine Landkarte von La Réunion mit persönlichen Informationen seiner/ihrer Korrespondentin. Danke für das Engagement und die Bereitschaft tatkräftig am Gelingen dieses Projektes mitzuwirken!



Isabella Seiger



## 15.12.2017 Vorweihnachtliches Chorkonzert

„Hört nur!“ – Unter diesem Motto konzertierten am Freitag, 15. 12. etwa 150 junge und junggebliebene Künstlerinnen und Künstler in unserer frisch renovierten Basilika.

Chor und Bläserensemble des BG/BRG Sachsenbrunn (NÖ), der Schulgemeinschaftschor und die Schulband des bischöflichen Gymnasiums St. Ursula Klagenfurt (K), der Männerchor Wiesmath und natürlich die Chöre und Instrumentalisten unseres Abteigymnasiums erfreuten das Publikum mit adventlichen Klängen.

Besinnliche Gedanken zum Advent steuerte der Kärntner Diözesanbischof Alois Schwarz bei.

Entstanden ist dieses schulverbindende Konzert über eine Initiative der Direktoren aller drei konfessionellen Schulen, das erste Gemeinschaftskonzert gab es bereits von zwei Jahren im Dom zu Klagenfurt. Der Reinerlös des Konzertes dient der Renovierung unserer wunderbaren Basilika.



Um den Reigen komplett zu machen, wird es am 13.12.2019 ein drittes gemeinsames Konzert in Sachsenbrunn geben.

[Bilder...](#)

## 19.12.2017 Zeitzeuge



Am Dienstag den 19.12.2017 hatten die SchülerInnen der beiden vierten Klassen sowie interessierte OberstufenschülerInnen die einzigartige Möglichkeit, den Ausführungen von Herrn Peter Kaffer zu lauschen.

Der 1932 in Wien geborene Peter Kaffer besuchte von 1943 bis 1945 die im Gebäude unseres, damals von den Nationalsozialisten umfunktionierten, Klosters ansässige NAPOLA (Nationalpolitische Lehranstalt).

In eloquenter und äußerst reflektierter Manier gab er den aufmerksam zuhörenden

SchülerInnen einen detaillierten Einblick in seine Erinnerungen an diese Zeit. Im Anschluss an seinen höchst interessanten und professionellen Vortrag konnten unsere SchülerInnen Fragen an ihn richten, die er allesamt ausführlich beantwortete.

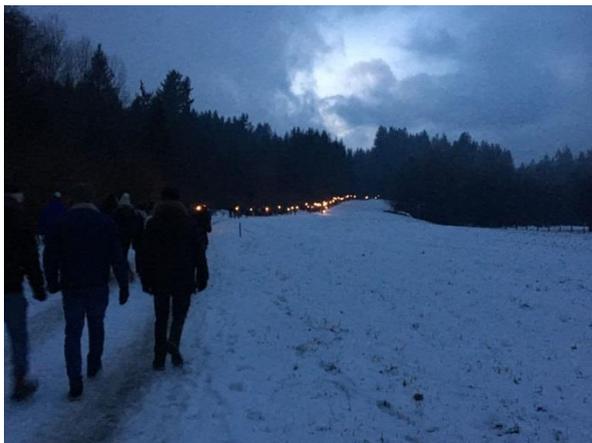
Bei einem weiteren Besuch am 24. April 2018 berichtete Herr Kaffer über die Zeit zwischen 1945 und 1955 und ergänzte seinen Vortrag vom Dezember mit persönlichen Erfahrungen während der Zeit des Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg und Erinnerungen an die Besatzungszeit, die er als Jugendlicher in Wien miterlebte.

Wir bedanken uns bei Herrn Peter Kaffer für seinen wertvollen Beitrag zu einem

reflektierten Geschichtsbewusstsein und für sein unermüdliches Engagement als (Seckauer) Zeitzeuge und freuen uns ihn bald wieder bei uns am AGS begrüßen zu dürfen.



## 22.12.2017 Nachtwallfahrt



Der letzte Schultag vor dem Geburtsfest Jesu endete mit einer liebgewordenen Tradition: unserer „Nachtwallfahrt“ .

Heuer aber pilgerte die Schulgemeinschaft den umgekehrten Weg: von St. Marein nach Seckau!

P. Othmar sandte uns mit einem Gedankenstoß von der St. Mareiner Kirche aus, die Kinder der 1. Klassen stimmten uns musikalisch auf das nahe Weihnachtsfest ein.

Dann ging es los: Mit Fackeln, rutschfesten Schuhen und warm eingepackt wanderten wir

den Weg über Oberfarrach und Dürnberg zurück nach Seckau. Im Klosterhof erfreute die Labestation des Elternvereins die müden Pilger mit heißem Tee und Lebkuchen, unsere „Turmbläser“ sorgten für festliche Stimmung mit weihnachtlichen Weisen.

Schlusspunkt war ein ökumenischer Gottesdienst mit Prior P. Johannes und Tadeusz Prokop in unserer neuerstrahlten Basilika, mit dem die Schulgemeinschaft ihre Dankbarkeit für diesen wunderbaren „Dom im Gebirge“ feierte.



## Bibelübergabe 1. Klassen



In der Woche nach den Weihnachtsferien bekamen die Schüler und Schülerinnen der 1. Klassen im Rahmen des Religionsunterrichts ihre Bibeln überreicht.

Pater Prior Johannes ermutigte die "Neo-Bibel-User" in einer Feierstunde die Vielfalt dieses besonderen Buches zu entdecken und gab jedem/r einen persönlichen Bibelspruch mit auf den weiteren Schulweg. Gemeinsam mit den Religionslehrerinnen Mag. Angela Pichler und

Mag. Jessica Hartleb wurden die Bibeln beschriftet und an einen besonderen Platz in der Klasse gestellt.

[Bilder der Übergabe...](#)

## Schulsportgütesiegel in Gold

Das Bundesministerium für Bildung verleiht an Volksschulen, Sonderschulen, Neue Mittelschulen, Polytechnische Schulen, Berufsschulen, Allgemein Bildende Höhere Schulen, Berufsbildende Mittlere und Höhere Schulen das Österreichische Schulsportgütesiegel.



Das Schulsportgütesiegel wird je nach Erfüllung bestimmter Limits in Gold, Silber und Bronze verliehen und hat eine Gültigkeit von vier Jahren und

wurde als Qualitätssicherungsmaßnahme im Jahr 2013 ins Leben gerufen. Gesamtstundenzahl für Bewegung und Sport, Unverbindliche Übungen, verfügbare Sportanlagen, zusätzliche Normausstattung, Schulveranstaltungstage, Schulsportwettkämpfe, Qualifikation des Lehrpersonals, Projekte und vieles mehr zählen zu den Kriterien die es zu erfüllen gibt.

Am 11. Dezember 2017 fand, neben den adventlichen Trubel am Hauptplatz, im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung die Verleihung im Gemeinderatssitzungssaal im Grazer Rathaus statt.

Nach den Begrüßungsworten von Stadtrat Kurt Hohensinner MBA, der amtsführenden Präsidentin des Landesschulrates für Steiermark Dipl.-Päd. HOL Elisabeth Meixner und LSI HR Mag.a Christa Horn wurde das Abteigymnasium Seckau mit dem Schulsportgütesiegel in Gold

ausgezeichnet. Im Beisein des LSI für die NMS und Polytechnische Schule HR Dipl.-Päd. Hermann Zoller BEd konnte der Fachkoordinator für Bewegung und Sport, Mag. Christian Hartleb, diese Auszeichnung nach 2013 zum zweiten Mal entgegennehmen.

Alle ausgezeichneten Schulen können Sie im nachstehenden Link abrufen:

<https://www.schulsportinfo.at/de/downloads/schulsportguetesiegel/>

[Bilder der Verleihung...](#)

## 09.02.2018 Netzwerk Körper stellt sich vor

Das neue, schulautonome Fach „Netzwerk Körper“ stellt sich vor



Die Projektstage widmeten sich heuer unter anderem auch der Vorstellung des neuen, schulautonomen Faches „Netzwerk Körper“. Einen ganzen Tag lang hatten Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen Zeit, in das neue Fach „einzutauchen“, die Ideen und Pläne kennenzulernen.

Der Tag startete mit einer Präsentation, die den Lehrplan und die dazugehörigen Ziele und Aktionen beschrieb. Danach hatten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe aus Alcatraz zu fliehen. So erhielten sie

erste Einblicke in die Erlebnispädagogik.

Ein Reaktionsspiel eröffnete den zweiten Block des Tages. Schließlich arbeiteten die Jugendlichen in Gruppen an sportmotorischen Tests und setzten sich mit der Anatomie des menschlichen Körpers auseinander. Im Biologiesaal konnten sie einzelne Experimente durchführen und beschäftigten sich mit Ernährung. So wurden auch Müsliriegel und gesunde Aufstriche zubereitet, die schließlich bei einer gemeinsamen Jause verspeist wurden.

Abgerundet wurde der Tag mit einer entspannenden Körperreise, die den Teilnehmenden ermöglichte, die Seele baumeln zu lassen.

Das neue Fach, das Sportwissenschaften, Humanbiologie, Erlebnispädagogik, Biochemie und Psychologie vereint, konnte den Schülerinnen und Schülern gut nähergebracht werden.

[Bilder ...](#)

16.02.2018 - "Netz:Werk:Kunst" stellt sich vor



**Aus dem Rahmen treten – der autonome Gegenstand „Netz:Werk:Kunst“ stellt sich vor.**

Dichte, gestalte, spiele, singe, tanze...träume!  
Mit diesen Verben, die Teil einer Performance waren, stimmten die Lehrerinnen und Lehrer die Kinder der 4. Klassen auf den Projekttag ein, der zum Ziel hatte, den neuen autonomen Gegenstand „Netzwerk Kunst“ kennen zu lernen.

Aus dem Rahmen treten – so das Motto des Tages. Am Beginn stand ein Bild, das musikalisch, tänzerisch, bildnerisch, sprachlich oder multimedial zum Leben erweckt wurde. Gewählt wurden Bilder von Künstlern wie Waldmüller oder Teniers, am Ende präsentierten die Schülerinnen und Schüler mit Kurzfilmen, wie sie die Bilder weiterentwickelten, also aus dem Rahmen treten ließen.

Der Literat Karl Kraus meinte einmal „Der Künstler sollte mehr erleben? Er erlebt mehr!“. Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen können ihm hier gewiss zustimmen, denn es war ein Tag des Erlebens und Schaffens von Kunst.

[Video: ein Fach stellt sie vor...](#)

**Filme:**

[Black&White-Endversion](#)

[Die letzte Gans](#)

[Rap](#)

[Unknown](#)

01.03.2018 - Eurolingua Goldmedaille!

Mit großer Beteiligung fand am 1. März 2018 der Eurolinguawettbewerb in der Wirtschaftskammer Steiermark statt.

Sprachbegeisterte junge Menschen stellten sich in den lebenden Fremdsprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch den durchaus anspruchsvollen Aufgaben. Aber auch in Griechisch und Latein wurde um jeden Satz eifrig



gekämpft.

Matteo Parson, Karl und Georg Krempl lieferten sich in Altgriechisch schon am 27. Februar heftige Gefechte mit den Schülern aus dem Akademischen und Bischöflichen Gymnasium Graz bei der Übersetzung eines Textes von Aelian, wobei Matteo die Goldmedaille erringen konnte und am Bundeswettbewerb aus Griechisch teilnehmen darf. Auch Karl und Georg schlugen sich gut.

Am 1. März gesellte sich auch Simon Schulz zu den drei Genannten, um sich an einer Übersetzung eines Textes des Humanisten Poggio Bracciolini zu versuchen. Auch hier konnte Matteo eine Medaille (Bronze) erringen. Simon hat selbige leider um Haaresbreite verfehlt. Mehr als nur einen Achtungserfolg zeigten Karl und Georg mit durchaus ansprechenden Übersetzungen.

Herzliche Gratulation!

## 16.03.2018 - "Kreuzwegprojekt" der 2. Klassen



„Aus dem Rahmen treten“ – so lautete der Titel des diesjährigen Kreuzwegprojektes der 2. Klassen.

Ein gemeinsamer Einkehrtag mit P. Johannes und P. Leo bildete den Auftakt.

Danach haben sich die Schülerinnen und Schüler zwei Wochen in einem fächerübergreifenden Projekt auf diesen Kreuzweg

vorbereitet.

Der Leidensweg Jesu wurde in den Fächern Religion, Deutsch, Geschichte, Musik, Werken und Bildnerische Erziehung zum Thema gemacht.

Unter Berücksichtigung verschiedener Zugänge entstanden Texte und Szenen zu sieben biblischen und gegenwärtigen Stationen. In der „Musikwerkstatt“ erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler Klangcollagen und Lieder.

Zur sehr berührenden Kreuzwegandacht am 16. März 2018 in der Basilika konnten die 2. Klassen viele Eltern, Großeltern und Freunde begrüßen.

## 21.03.2018 – „Benediktstunde“ am Gedenktag des Hl. Benedikt



Wie jedes Jahr am 21. März, dem Todestag unseres Ordensgründers Benedikt von Nursia, versammelte sich die Schulgemeinschaft in der Basilika, um unsere Mönche zu treffen.

Diesmal stand die „Benediktstunde“ unter dem Jubiläumsmotto der Diözese: *„Glauben wir an unsere Zukunft?“*

P. Leo betonte, ausgehend von Benedikt und seiner Schwester Scholastika, den Wert der Hingabe und der Sorge füreinander.

Br. Josef und Br. Benedikt erzählten über ihre Berufung zum Ordensleben und ihre Beziehung zu Jesus. Beide bereiten sich derzeit auf die „Ewige Profess“ im Herbst vor.

Ein Dank an alle drei Mönche für die schöne Begegnung und die wertvollen Impulse!

## 22.03.2018 – „Tag des Wassers“ – Chorausflug nach Graz

Der Weltwassertag am 22.03. bot dem Chor des Abteigymnasiums den perfekten Anlass, ein thematisch abgestimmtes Konzertprogramm im Rahmen eines Chorausflugs in Graz zu präsentieren. Zuerst wurde – gemeinsam mit den Tänzerinnen und Tänzern des AGS – der Landhaushof mit „Wassertönen“ erfüllt; am Nachmittag ging es für eine Abordnung des Chores in die Grazer Burg, um die Verleihung des „Wasserland Steiermark Preises 2018“ musikalisch zu umrahmen.



Am Abend folgte ein Gemeinschaftskonzert mit den beiden Schulchören des BG Ursulinen im dort neu errichteten Festsaal. Nach dem gemeinsamen Schlusslied und dem schwer verdienten Abendessen übernachteten die Schülerinnen und Schüler mit Matte und Schlafsack bei den Ursulinen.

Nach einer kurzen Nacht und einem kräftigenden Frühstück fuhren die Chorsängerinnen und –sänger zum „Kadroom“ am Gelände des Shopping City Nord, wo als Belohnung für die vortägigen Mühen ein Escape Game gespielt werden konnte.



Müde, aber glücklich und erfüllt von den verschiedenen Eindrücken des Ausflugs ging es am Nachmittag zurück in die Schule und alsbald in die Osterferien.

## 11.04.2018 - 37. Österreichische Physikolympiade



Beim heurigen Landeswettbewerb der 37. Österreichischen Physikolympiade 2018, der vom 10.04 bis 11.04.2018 in Graz stattfand, nahmen eine Schülerin und zwei Schüler aus der 7. Klasse des AGS teil.

Beispiele aus der Mechanik, Elektrizität und Optik mussten gelöst und ein „Kochexperiment“ durchgeführt werden. Dabei spielten Kräfte bei einem Nussknacker und

zwischen elektrischen Ladungen ebenso eine Rolle, wie Vergrößerungen bei einer Lupe und Fernrohren oder die Wärmekapazität von Stahlkugeln.

Unter insgesamt 60 Teilnehmern konnten die Schüler Simon Schulz den 17. Platz, Matteo Parson den 31. Platz und Sabrina Felfer den 40. Platz erreichen.

## 13.04.2018 - Chemieshow des AGS bei der „Langen Nacht der Forschung“ an der Montanuniversität Leoben



Mit einer beeindruckenden Chemieshow begeisterten die Schüler Björn Bucher, Georg Krempl, Matteo Parson, David Plank und Simon Schulz (7. Kl.) als junge Forscher bei der „Langen Nacht der Forschung“ an der Montanuniversität Leoben.

Vorbereitet und fachlich moderiert wurden die faszinierenden Experimente von Chemieprofessor und Direktor Wilhelm Pichler. Diese Performance fand im Rahmen des Projektes „School@MUL - SchülerInnen-Uni – Montanuniversität macht

Schule“ statt, bei dem sich das AGS als Kooperationspartner beteiligt.

In einer einstündigen Vorstellung zeigten die Schüler vor etwa 200 großen und kleinen Gästen wirkungsvoll spannende Experimente aus den Bereichen Farbreaktionen, Eigenschaften von Gasen und Oxidationsreaktionen.

Möglicherweise waren auch zukünftige Chemikerinnen und Chemiker unter dem jungen, staunenden Publikum!

## 13./14. 04. 2018 Musicalprobenwochenende



40 sing- und tanzbegeisterte Schülerinnen und Schüler aus den ersten zwei Jahrgängen sowie eine Schülerin der 3A probten Freitagnachmittag und Samstagvormittag eifrig für das Schulmusical „Im Riff geht’s rund“. In Gruppen- und Einzelproben wurden die Stücke erarbeitet, Dialoge geprobt und Choreographien einstudiert.

Nach einem gemeinsamen Abendessen im Speisesaal brachte unsere Kollegin Verena Santiago-Rodrigues die Kinder im Turnsaal beim Tanzen gehörig ins Schwitzen – mit erstaunlichem Ergebnis.

Bei anschließenden Spielen am Sportplatz und im Wald ließen wir den Abend ausklingen.

Den krönenden Abschluss bildete eine nächtliche Dachbodenführung mit Stefan Nöstelhaller.

Am Samstag gab es nach dem gemeinsamen Frühstück und einer Aufwärmprobe die erste Durchlaufprobe mit Head-Sets im Turnsaal.

Die Gesamtleistung aller Beteiligten war beachtlich!

### [Bilder](#)

## Prag - 01.05. - 04.04.2018

Am ersten Mai machten wir, die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse, einige von der



Blasmusik ihrer Heimatgemeinde geweckt, uns auf in die tschechische Hauptstadt Prag.

Nach einer zirka 7 Stunden langen Anreise kamen wir dann an unserem Ziel an.

Angezogen vom Duft der dort allseits bekannten Trdlniks, den „Schlagrollen ohne Schlag“ laut Thomas Held, machten wir uns auf den Weg in die Innenstadt,

um dort selbst unsere ersten Eindrücke Prags zu sammeln.

Bewundern konnten wir die Stadt auch von oben, denn wir hatten die Möglichkeit den Turm der Prager Rathauses zu besteigen.

Gelernt haben wir 6.-Klässler von unseren Klassenkameraden, denn in Kleingruppen führte jeweils eine „Spezialisten-Gruppe“ durch eines der fünf Stadtviertel.

Zum Beispiel durch die Altstadt, die man an ihrer astronomischen Uhr erkennen kann, die leider restauriert wurde als unsere Klasse dort war.

Die Kleinseite, in der die berühmte John-Lennon-Mauer steht, oder das Palais Waldstein, in dessen Garten wir den Klängen der „Moldau“ von Bedrich Smetana lauschten.

Die Burg, mit dem berühmten Veitsdom oder dem Goldenen Gässchen, in dem Franz Kafka das blaue Haus Nr. 20 bewohnt hatte.

Das Judenviertel, in welchem sehr viele schöne Synagogen stehen, besuchten wir auch ein klassisches Konzert, in der Spanischen Synagoge.

Das allerdings war nicht das einzige Konzert, welches wir besuchten, denn auch in der Neustadt gingen wir in ein Konzert, einen Jazzkeller in dem Studenten des Konservatoriums auftraten.

Einige von uns waren aber nicht immer

nur Zuschauer, denn am vorletzten Tag traten acht Personen unserer Klasse bei einem öffentlichen Klavier in der Neustadt als Straßenmusiker auf. [\(Video 😊\)](#) Unsere künstlerische Ader brachten wir nicht nur durch Musik zum Ausdruck, sondern auch beim Zeichnen, Skizzieren und Fotografieren für unser Prag-Tagebuch konnten wir, ohne dass uns Grenzen gesetzt waren, unsere künstlerische Ader ausleben und der Kreativität freien Lauf lassen.

Nicht ohne einmal eine Ente, auf Empfehlung von Johannes Vollmann, gegessen zu haben oder an dem berühmten tschechischen Bier gerochen(!) zu haben, traten wir also am Freitag dem 4. Mai wieder die Rückreise an.

Zusammengefasst kann also nur gesagt werden, dass diese Reise kulinarisch, künstlerisch und kulturell ein voller Erfolg war, und wir möchten uns bei allen bedanken, die unserer gesamten Klasse diese Reise möglich gemacht haben.



Ein besonderer Dank geht aber an unsere Begleit-Lehrer Susanne Strobl, Jessica Hartleb und Thomas Held, ohne die diese Exkursion vermutlich nur halb so toll gewesen wäre.

## 02.05.2018 - LaufWunder zum Diözesan Jubiläum

Anlässlich des Jubiläums "800 Jahre Diözese Graz-Seckau" wurde das "Laufwunder" der youngCaritas im Stadion Judenburg organisiert.

Neben fünf anderen Schulen des Bezirks nahm auch das Abteigymnasium an dieser Veranstaltung mit den Kindern der 2. Klassen teil.

Zuvor hatten sich die Schülerinnen und Schüler entschieden, für das Projekt "Familienhilfe Murtal" zu laufen und damit Spendengeld von Sponsoren zu sammeln.

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen drehten die motivierten



Mädchen und Buben ihre Runden und aufgrund ihres Einsatzes konnte eine beachtliche Summe gespendet werden. Danke an alle teilnehmenden Kinder!

Am 4. Juni war die Leiterin der Familienhilfe Murtal, Mag. Gerit Sottovia-Simbürger Gast im Morgenkreis, um über die Aufgabenbereiche der Caritas-Familienhilfe zu berichten.

Dabei überreichte sie den jungen Läuferinnen und Läufern auch dankbar die Spendenurkunde der youngCaritas über € 1.705,80.

[Bilder](#)

## 04.05.2018 "Tag der Sonne"

Die Sonne zeigte sich an diesem Tag zwar nicht – dennoch war die 13. Ausgabe des „Tags der Sonne“ wiederum eine bereichernde Begegnung.

Ihre Wertschätzung für die lebensspendende Sonne brachten Kinder und Jugendliche aller Seckauer Bildungsinstitutionen am „Campus“ zum Ausdruck: Kindergartenkinder, die Kinder der Volksschule, sowie die Schülerinnen und Schüler der NMS und des AGS erfreuten mit ihren musikalischen Beiträgen das Publikum.

Sie verteilten gebastelte „Sonnenstrahlen“ und Sonnenblumensamen, unsere Dance-Gruppe tanzte zu Ehren der Sonne.

Gregor van der Kallen (7. Kl.) begeisterte mit seinen Schlagzeugkünsten, ebenso ein E-Auto der Marke TESLA, welches Bernd Lippacher zur Verfügung stellte.

Die Sonne als unerschöpfliche Energiequelle soll auch im nächsten Jahr wieder Anlass sein, einander am Campus zu begegnen und über unseren Umgang mit den Ressourcen der Erde nachzudenken.



[Bilder](#)

## Unsere Dichter und Denker beeindrucken beim Essaywettbewerb



*Der echte Ring, vermutlich ging er verloren -*

unter diesem Motto stand der diesjährige Essaywettbewerb des Bistums Mainz und über 150 Jugendliche aus Deutschland und Österreich setzten sich in kreativer Form mit dem schwierigen Verhältnis von Religion und Wahrheit auseinander.

Im Rahmen des Deutschunterrichtes nahmen auch Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse am Wettbewerb teil und sandten kreative Texte an die Fachjury.

Diese antwortete Gregor van der Kallen, Simon Schulz und Georg Krempl, um ihnen mitzuteilen, dass ihre Texte „in besonderer, exzellenter Weise herausragen“.

Dieses Lob ist verbunden mit einer Einladung zur Summer School nach Mainz, wo die Thematik in Workshops und Vorträgen vertieft wird.

Hier finden Sie die Texte der drei Essayisten.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, was bei einem Dinner bei Papst Franziskus besprochen wird und wer auf der Gästeliste sitzt, [\(Simon Schulz' Text\)](#)

oder was in unserem Gehirn passiert, wenn wir denken? [\(Gregor van der Kallens Text\)](#)

Vielleicht wollen Sie aber auch wissen, ob Gott eigentlich wunschlos ist. [\(Georg Krempls Text\)](#)

Am besten Sie lesen alle drei.

## Mai 2018 – Orientierungstag und Firmung

Als Vorbereitung auf das Fest der Firmung erlebten die beiden 4. Klassen einen vielfältigen Orientierungstag, bei dem es um die „**Herausforderung (I)Leben**“, den eigenen Lebensweg, Gemeinschaftserleben und Verantwortung und natürlich um die Geistkraft Gottes ging.

Betreuer der Jungen Kirche Steiermark, sowie Br. Benedikt, Br. Josef und P. Leo begleiteten die Firmlinge durch diesen Tag, der mit einem Lichtritual im Klostersgarten und einer kurzen



Lobpreisandacht in „St. Benedikt“ endete.

Unser Prior P. Johannes spendete am 28. Mai dann 37 Schülerinnen und Schülern der beiden 4. Klassen das Firmsakrament. Er motivierte dazu, die Geistkraft Gottes im Leben zur Entfaltung zu bringen und offen zu bleiben für Gottes Gegenwart.

Danke dem Schulchor und den Instrumentalisten für die festliche Gestaltung!

Bei Kaiserwetter verweilte die große Festgemeinschaft noch ausgiebig bei der Agape im Klosterhof.

### [Bilder Orientierungstag](#)

## 77 MAL VERGEBEN – Was wir von Rwanda lernen können.



Anlässlich unseres Kirchweihfestes 2014 (850 Jahre Basilika Seckau) haben Abtei, Pfarre und Schule die Finanzierung eines Kirchendaches in Nyamasheke in Ruanda ermöglicht.

Als Zeichen der Dankbarkeit besuchte Abbé Alexis am 28. Mai 2018 die 5. und 6. Klasse des AGS, um über die Situation der Christen und den langen Weg der Versöhnung in Ruanda zu berichten.

Die jungen Priester vor Ort möchten den Menschen helfen in der Liebe zu Gott und zu den Nächsten zu wachsen. Darin sehen sie ihren Beitrag zu Frieden und Versöhnung nach dem schrecklichen Genozid 1994.

„Wenn man seinem Feind nicht vergeben kann, trägt man ihn sein Leben lang wie eine Last mit sich herum.“

Ohne Vergebung gibt es keinen (persönlichen) Frieden.



## Ordinare in italiano – tutto è possibile

Um unseren italienischen Gästen die Auswahl einer Speise zu erleichtern, hatte die Italienischgruppe der 7. Klasse das grandiose Vergnügen, ihre kulinarischen Übersetzungskünste verschiedenster Gerichte und Varianten von Salaten, crêpes, baguettes sowie Eisbechern unter Beweis zu stellen. So wurden Speisekarten des Café-Restaurants "Kastanienlaube" in Judenburg vom Deutschen ins Italienische übersetzt.



Als Dankeschön lud uns der Inhaber, Herr Rudolf Pichler, auf Speis und Trank ein. An dieser Stelle möchten wir uns für die Köstlichkeiten bedanken!

## 08.06.2018 - Everyone. But Me.

Everyone. But Me. 14 Jugendliche erarbeiteten einen Kurzfilm zum Thema Manipulation. Der Kurzfilm EVERYONE. BUT ME., entstanden im Rahmen des 11. Filmworkshops von „Film beTEILigt“, wurde unter beträchtlichem Applaus am 8. Juni 2018 in der UCI Kinowelt Annenhof präsentiert. 160 Leute folgten der Einladung zur Galafilm Premiere. Nach der ersten Anspannung, als es hieß „Film ab!“, genossen die Jugendlichen des Workshops sichtlich den Beifall des zahlreich erschienenen Publikums. Die Jugendlichen entschieden sich für einen für sie wichtigen Inhalt, zu dem sie unter professioneller Anleitung des Regisseurs und Drehbuchautors Jakob M. Erwa den Kurzfilm EVERYONE. BUT ME. erarbeiteten.

Der Film handelt von dem 16jährigen Lenny, der in einer Welt voller Manipulation seine eigene Haltung sucht. Ein brandaktuelles Thema – von den Jugendlichen auf sehr innovative Weise entwickelt und umgesetzt. Jakob M. Erwa: „Neben der erfreulichen Tatsache, dass die teilnehmenden Jugendlichen dieses Jahr nach einer explizit künstlerischen Herangehensweise an das Thema gesucht haben, hat mich die Gruppendynamik dieses Jahr besonders berührt: Unsere Teilnehmenden aus anderen Bundesländern und Ländern wurden von den lokalen Jugendlichen gleich am Ende des ersten Tages auf eine Graz-Tour mitgenommen. Für mich ein deutlicher Hinweis, wie schnell ein gemeinsames Ziel verbinden kann.“

Für all ihre Arbeit wurden die TeilnehmerInnen bei der Premiere belohnt. Beim Making Of bekamen die ZuschauerInnen einen guten Einblick, wie sich die Arbeit der Jugendlichen hinter den Kulissen gestaltete. Das Resultat kann sich sehen lassen!

Daniela Köck (GF [beteiligung.st](http://beteiligung.st)): „Unser Workshop-Format ist über die steirischen Grenzen bekannt, Jugendliche aus anderen (Bundes-)Ländern sind interessiert. Das Interesse von internationalen Festivals nimmt jedes Jahr zu. Das ist für uns und die Jugendlichen ganz toll,

ist es doch ein Zeichen für die Qualität und die Themen. Gesellschaftsrelevante Themen wollen wir. Das finden wir als Fachstelle wichtig: Im Team kreativ zu sein und aufzuzeigen, was Jugendlichen wichtig ist.“ Von der Idee zum eigenen Film von der zeitintensiven Ideenfindung bis zum fertigen Kurzfilm waren es nur drei Wochen, in denen die Jugendlichen sich intensiv einbringen konnten: Alle Aufgaben, angefangen vom gemeinsamen Drehbuchs schreiben, DarstellerInnen Casten, Drehorte Suchen, Storyboards Zeichnen, das visuelle Konzept Entwickeln und alles, was noch zur Drehplanung gehört, wurden von den Jugendlichen mit Unterstützung von Jakob M. Erwa durchgeführt. Gedreht wurde in Graz. Auch am Set bekleideten die Teilnehmenden alle Positionen selbst – ob Regieassistent, Kamera, Ton, Beleuchtung, Ausstattung oder Maske.

**HIER GEHT'S ZUM Film!** <https://www.beteiligung.st/jugend/Site/beteiligung-jugendhomepage/Film-beTEILigt/Everyone.-But-Me>

Viele Auszeichnungen und Preise Bisherige Kurzfilme/Spots wurden auf internationalen Festivals - REC-Filmfestival Berlin, mla Wien, YOUKI Wels, Timeline Filmfestival Italien, Festival Plasencia Encorto Spanien - nicht nur anerkannt, sondern auch mit Preisen ausgezeichnet! Gefördert wird das Projekt vom Land Steiermark, Ressort Bildung und Gesellschaft.

(Text der hp)

## 08.06.2018 - Waves – Die Schülerinnen und Schüler des Abteigymnasiums Seckau schlugen künstlerische Wellen



Waves - getanzt, gemalt, gesungen. Unter diesem Motto ging am 08.06.2018 eine bunte Show am Abteigymnasium Seckau über die Bühne.

Globales Lernen – also die Frage, wie eine lebenswerte Welt mitgestaltet werden kann – hat sich zu einem wichtigen Schulschwerpunkt am Abteigymnasium entwickelt.

Für das heurige Schuljahr hat sich das Team rund um Direktor Wilhelm Pichler zum Ziel gesetzt, das lebenswichtige und schützenswerte Element Wasser im

und außerhalb des Unterrichts zum Thema zu machen.

So lag es nahe, die künstlerischen Performances im Zeichen des Jahresthemas zu präsentieren. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurden auf einer Welle von Tänzen, eindrucksvollen Videos und von Chor und Ensemble vorgetragenen Liedern durch diesen Abend getragen und belohnten die Schülerinnen und Schüler am Ende mit einem großen Applaus.

[Bilder](#)

(© Chiara Brugger und David Plank)

## 14. – 16. 06. 2018 - KTT (Kepler Teleskoptreffen)



Zutiefst betroffen, dass wir zum Schuljahresende doch noch zwei Tage Unterricht verpassen würden, reisten wir drei Schüler vom AGS Seckau, Björn Bucher, Matteo Parson und Simon Schulz, am 14. Juni nach Graz, um von dort mit anderen Schülern aus der Steiermark zum Kepler Teleskoptreffen auf der Pretulalpe zu fahren. D

Doch zum Trübsal blasen blieb nicht viel Zeit oder gar Grund! Schon unsere erste Aufgabe sorgte dafür, nämlich das Aufbauen des Zelts bei widrigen

Wetterbedingungen. Unverdrossen machten wir uns ans Werk, und siehe da, das Zelt stand fest und sicher über die darauffolgenden Tage. Auch während diesen waren wir in stetiger Aktivität: Wir erkundeten die Umgebung und bekamen interessante Erlebnisberichte über Astrophotographie, Teleskopbau und Grenzerfahrungen bei der Deep-Space Beobachtungen zu hören. In unserer Freizeit entspannten wir uns beim Kartenspiel. Aber die unbestrittenen Höhepunkte kamen natürlich erst, als es dunkel wurde: unsere beiden Beobachtungsnächte! Mit zahlreichen verschiedenen Teleskopen beobachteten wir den – meist – klaren Sternenhimmel. Und trotz geringfügiger Defizite beim Lesen einer Sternenkarte, entdeckten wir dabei doch so einiges! Wir fanden Jupiter und drei seiner Monde, erkannten Saturn und seine Ringe und auch bei den Sternbildern kamen wir nicht zu kurz, den großen Wagen und den Schwan betrachteten wir ebenso wie Kassiopeia und den Drachen. Dies war auch möglich, da wir uns durch warme Mahlzeiten in den Beobachtungspausen wieder aufwärmen konnten.



Und so vergingen die Tage schneller als gedacht und bald fanden wir uns beim Abbau unserer Zelte am letzten Tag wieder – diesmal zum Glück bei strahlendem Sonnenschein. Das Kepler Teleskoptreffen war ein wahnsinnig interessantes und aufregendes Erlebnis. Wir müssen unbedingt wieder einmal „von einem Fernrohr aufgesogen und in die Weiten des Sternenhimmels entführt“ werden!

Simon Schulz

## „Die Kuh ist ein philosophisches Tier, denn sie verdaut langsam!“ – Summer School 2018 in Mainz

Nachdem die Schüler Georg Krempl, Gregor van der Kallen und Simon Schulz die Jury mit ihren beeindruckenden Essays zum Thema >>„Der echte Ring / vermutlich ging verloren“ (G.E. Lessing) –Zum spannungsreichen Verhältnis von Religion und Wahrheit<< - nachzulesen auf dem entsprechenden Beitrag unserer Homepage – überzeugen konnten, nahmen sie vom 20. bis 23. Juni an der Summer School in Mainz teil. Gemeinsam mit acht anderen Jugendlichen aus Deutschland und Österreich widmeten sie sich in verschiedenen Workshops Themen aus

der Theologie, der Philosophie und der Geschichte. Sie arbeiteten zusammen mit einigen bedeutenden Persönlichkeiten dieser Fachbereiche, darunter mit Professor Dr. Reinhold Bernhardt von der Universität Basel und dem bedeutenden



Sozialethiker Professor Dr. Arno Anzenbacher. Diskutiert wurden Themen wie die Vielseitigkeit von Wahrheit, die Grundlagen von sozialer Gerechtigkeit, Toleranz und Intoleranz in der frühen Geschichte des Christentums und der Zusammenhang von Religion und historischer Wahrheit. Auch abseits der Workshops gab es ein vielseitiges Programm, so wurde unter anderem der Mainzer Dom besichtigt. Die Unterkunft im Erbacher Hof, der Akademie und dem Tagungszentrum des Bistums Mainz, bot ebenfalls für alle Teilnehmer der Summer School ein breites Feld an Möglichkeiten und Annehmlichkeiten. Für viele neue Bekanntschaften und Erfahrungen sorgte der Austausch mit den anderen Jugendlichen der Summer School über Themen der Politik und Religion, aber auch des Alltags.

Am Samstag, dem 23. Juni schließlich ging die Summer School zu Ende und Georg, Gregor und Simon reisten zurück nach Seckau, jeder von ihnen mit verschiedensten Erlebnissen, die es erst noch in den kommenden Wochen zu verarbeiten gilt – ganz nach Professor Dr. Anzenbacher „Die Kuh ist ein philosophisches Tier, denn sie verdaut langsam!“

Simon Schulz

## Von eisessenden Brillenbären und kühlen Fußbädern



Am 21. Juni schwärmten die beiden ersten Klassen bei strahlendem Wetter und heißen Temperaturen gemeinsam mit Frau Prof. Krauland, Unterrichtspraktikantin Carmen Mößlacher und den beiden Klassenvorständen Herr Prof. Held und Frau Prof. Abart in die Oststeiermark aus um die Tierwelt Herberstein zu erkunden. Neben Schatzsuche, Blasrohrschießen und der Suche nach dem nächsten Eis faszinierten natürlich die Tiere aller Kontinente und die Frage, wie sie diese „Affenhitze“ aushalten.

So erfuhren wir zum Beispiel, dass auch Brillenbären bei heißem Wetter die Vorzüge eines kühlen Bades im Teich oder Früchte im Eisblock genießen, dass Davidshirsche kühle Fußbäder nehmen, dass Faultiermama „Speedy“ vor kaum einer Woche ihr zweites Baby bekam und die Hitze des Tages ohnehin verschläft oder dass bei brütender Hitze eigentlich nur mehr die Löwen gerne in der Sonne liegen.

[Bilder](#)

## 02.07.2018 – Wanderung auf die Hochalm

Der Berg rief!

Am 2. Juli machten sich die 2. Klassen in Begleitung von Frau Prof. Pichler, Frau Prof. Nilica und Herrn Mag. Ackerl auf, den Seckauer Hausberg, die Hochalm, zu bezwingen. Bei angenehmem Wanderwetter stiegen die unerschrockenen Jung-Alpinistinnen und Jung-Alpinisten vom Abteigymnasium aus über den Weiermoar-Teich und die Grafenalm auf den Gipfel (1.820 m) auf, neben dem das malerische Wallfahrtskirchlein Maria Schnee zur Rast einlädt. Dabei ließen sich die Schülerinnen und Schüler weder von Sitzstreiks, von beinahe im Sumpf verlorenen Schuhen (Anm.: Die Schuhe wie auch ihr Träger überstanden den Vorfall unbeschadet.), von ominösen Waldbewohnern, noch von an Stegen eingezogenen Splittern aufhalten. So bleibt am Ende nur noch die Frage: Wer ist Hansi?

[Bilder unter „Bunte Schule](#)

## Besuch der 7. Klasse im Fahrtechnikzentrum

Von der Theorie zur Praxis, war das Motto der 7. Klasse in der letzten Schulwoche. Was zuerst in Physik und Mathematik an Fahrphysik theoretisch erarbeitet wurde, konnte beim Besuch im Fahrtechnikzentrum Kalwang gesehen und am eigenen Körper gefühlt werden.

Dank einer sehr kompetenten Betreuung wurden viele sicherheitsrelevante Fragen rund ums Thema Autofahren, Geschwindigkeit, Bremsen, Schleudern usw. erörtert und vor Ort ausprobiert. Dabei wurden nicht nur die neuesten technischen Sicherheitsvorkehrungen in Fahrzeugen vorgestellt, sondern auch das Bewusstsein der eigenen Verantwortung für sich und andere Verkehrsteilnehmer gestärkt.

## 03.07.2018 – Aktion „Sauberer Bach“

„Herr Professor, wie kommen eigentlich die ganzen Glasscherben in den Bach?“ Ganz im Zeichen unseres diesjährigen Jahresschwerpunkts „Wasser“ leisteten Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen einen wichtigen Beitrag, um das Lebelement Wasser auch im Nahbereich des Abteigymnasiums rein zu halten. Unter der biologischen Schirmherrschaft von Frau Prof. Abart und Frau Mag. Mößlacher sowie in Begleitung von Frau Prof. Pichler und Herrn Mag. Ackerl arbeitete der unermüdliche Trupp daran, den Bachlauf im Osten des Sportplatzes von Müll und anderem Unrat zu befreien. Das Ergebnis dieser Aktion konnte sich sehen lassen!

Zusätzlich bekamen die Teilnehmenden auch noch eine kleine Einführung in das Sammeln und Bestimmen von Wassertierchen.

[Bilder unter „Bunte Schule“](#)

## 3. / 4. Juli: Im Riff ging's rund!

"Im Riff geht's rund!" lautete der Titel des Musicals, welches der Unterstufenchor und die Schulband des Abteigymnasiums viermalig in der letzten Schulwoche präsentierten.

Passend zum Jahresthema "Wasser" des Schulschwerpunktes "Globales Lernen" tauchte das vorwiegend junge Publikum der umliegenden Kindergärten und Volksschulen ein in die Welt der Fische und Meeresbewohner und ihrer Freuden und Sorgen.



Herausragende Solisten, prächtige Kostüme und passende Videoschnitte veredelten die Leistungen des Chores und der großartigen Schulband aus Schülern und Lehrern. Hauptverantwortlich für das Gelingen dieser arbeitsintensiven Produktion waren die beiden Musikpädagogen Margret und Thomas Held.

[Bilder](#) (Chiara Brugger)



#### **Inhalt:**

Im Riff geht's rund! Bunte Papageiefische, funkelnde Glitzerinnen, Elsi, der Kugelfisch und viele andere Meeresbewohner bereiten sich auf die Unterwasser-Castingshow "Frutti di Mare" vor. Wer kann am besten singen und tanzen?

In diesem Trubel gerät Flapo, die Flaschenpost.

Sie hat etwas Dringendes zu sagen, aber wer hat schon

Lust, so einer alten Flasche zuzuhören? Ihr Auftreten ist äußerst dürftig - sie kann ja nicht einmal richtig schwimmen, geschweige denn tanzen.

Können ihr die drallen Quallen, der optimal vernetzte Hering oder der hochgelehrte Doktor Fisch weiterhelfen?

Die Botschaft der Flaschenpost ist brisant!

Das wird den leichtlebigen Figuren dieser bunten Unterwasserwelt erst klar, als es beinahe zu spät ist. Kann das Riff gerettet werden?



## Ein Dorfbrunnen für Tansania



Unser GL-Jahresthema „Wasser“ sollte sich auch in einem nachhaltigen, sozialen Projekt niederschlagen! Daher entstand die Idee, ein Wasserversorgungsprojekt in Afrika zu unterstützen.

Gemeinsam mit der Aktion „Sei so frei!“ der Kath. Männerbewegung Steiermark wurde dieser Plan in die Realität umgesetzt. In einem Morgenkreis Ende Mai wurden alle Klassen über die Initiative

„TrinkWasser – für eine gerechte Welt“ informiert. Die Aktion „Sei so frei“ unterstützt Wasserprojekte in Tansania, Burkino Faso, Brasilien und Peru.

Die Kinder der 1B fingen sofort Feuer für dieses Anliegen und besuchten noch extra einen Workshop dazu. Sie engagierten sich begeistert beim Geldsammeln und Flaschenverkauf für einen „Brunnen in Tansania“. Selbstgestaltete Wassermandalas wurden als Dankeschön angeboten.

Im Anschluss an das „Waves“-Konzert und beim Schulfest wurde für das Projekt geworben und Spenden gesammelt. Einige Schülerinnen und Schüler der 4B schlossen sich der guten Sache an und betreuten beim Schulfest eine „Wasserbar“.

Wir freuen uns über € 1.840,- für den Bau eines Dorfbrunnens!

Danke allen Kindern, die mitgemacht haben!



## Seckauer Klosterschüler auf den Spuren von Gaudí



Die Spanischgruppe der Oberstufe machte in der letzten Schulwoche unter der Leitung von Spansch-Professorin Dr. Eva Rath eine Kulturreise in Kataloniens Hauptstadt Barcelona.

Neben einem interessanten Spaziergang durch die Innenstadt über die mehr als einen Kilometer lange Flaniermeile „Rambla“ vom Placa de Catalunya zum Hafen gab es auch einen geführten Rundgang „Auf den Spuren von Gaudí“ sowie eine Wanderung auf den

Hausberg Barcelonas, dem Montjuic.

Die Schülerinnen und Schüler bekamen im Rahmen eines Besuchs der Flamenco-Sprachschule den Auftrag, in einer Markthalle auf Spanisch einkaufen zu gehen und mit Einheimischen aktiv zu sprechen. Ein Ausflug ins Benediktinerkloster Montserrat, was übersetzt so viel bedeutet wie „zersägter Berg“, stand ebenso am Programm wie der Besuch des architektonisch beeindruckenden Parc Güell. Die von Antoni Gaudí gestaltete Anlage zeigt, dass dieser sowohl als Architekt, Künstler, Kunsthandwerker als auch als Landschaftsplaner bis heute begeistert. Eine Führung durch das Parlament sowie der Besuch des größten europäischen Aquariums im Hafen Barcelonas wollte sich die Gruppe nicht entgehen lassen. Aber auch das Flanieren und

Baden an Barcelonas Stränden und Promenaden gehörte sicherlich zu den Highlights der Woche.

Fazit: Barcelona ist eine Stadt zwischen Tradition und Moderne am Schnittpunkt Nord- und Südeuropas und konnte die gesamte Reisegruppe des Abteigymnasiums begeistern.

### Bilder



Eindrücke vom Schulfest ...



[weitere Bilder auf der homepage...](#)

KREATIVES:

Schülerarbeiten aus dem Schuljahr 2017/18:

[link...](#)



Auszeichnungen, Ergebnisse, Teilnahme an Sportveranstaltungen im SJ 2017/2018

Nach einem fulminanten, erfolgreichen Sportjahr – Herzliche Gratulation allen Sportlerinnen und Sportler!

Unsere Schülerinnen und Schüler konnten viele Podestplätze bei Bezirks- und Landesmeisterschaften in den unterschiedlichsten Sportarten (Handball, Fußball, Orientierungslauf, Ski Alpin, Ski-Orientierungslauf, Leichtathletik) erringen.



Hervorzuheben sind die Leistungen der Handballerinnen und Handballer, sowie Orientierungsläuferinnen und Orientierungsläufer die den Landesmeistertitel nach Seckau holen konnten.

[Bilder auf der Homepage...](#)

Eine detaillierte Auflistung aller Ergebnisse finden Sie hier:

## Schulsportgütesiegel in Gold

2018 bis 2021

### Österreichisches Rettungsschwimmabzeichen

Schüler_innen der 5. Klasse	ÖRSA
Benchea Alexandra	Helfer
Gruber Michael	Helfer
Hatschek Rupert	Helfer
Herberstein Victoria	Helfer
Huemer Jakob	Helfer
Lassnig Jakob	Helfer
Leitgeb-Spörk Romina	Helfer
Ringel Angela	Helfer
Schaffer Theresa	Helfer
Schulz Julia	Helfer
Wachter Julia	Helfer

Lehrer_innen	ÖRSA
Hözl-Huemer Brigitte	Helfer
Mag. Ackerl Michael	Retter
Mag. <sup>a</sup> Hartleb Jessica	Retter
Mag. Pammer Philipp	Retter
Mag. Schlacher Johann	Retter

### Österreichisches Schwimmabzeichen (ÖSA)

Allroundschwimmer			
2.A		2.B	
Binder Elena	Enzinger Felix	Feldbaumer Verena	Freitag Jonas
Brandl Anna-Klara	Fuissi Tobias	Fellner Lara	Lackner Gerhard
Brunner Leonie	Gößler Leon	Hegelheimer Fiona	Leitner David
Hussauf Anja	Hanser Mateo	Leitner Mavie	Restner Rochus
Lassnig Katharina	Huber Florian	Rieser Anna-Chiara	Schachner Jakob
Müller Nina	Huemer Stefan	Stvarnik Anika	Stocker Livius
Sammer Julia	Markel Ämilian		Tastel Tim
Wachter Lea	Neuper Maximilian		Weithenthaler Dominik
Wehr Laura	Scheiber Nicolas		Willibald Marvin
	Schmid Marcel		
	Unterweger Jan Patrick		
	Vollmann Clemens		

Fahrtenschwimmer			
2.A		2.B	
	Prodingler Andreas	Dirnberger Stefanie	

## Gerätturnen – Turn 10-Abzeichen

1. Klassen Mädchen und Knaben in Bronze, Silber und Gold

### 15. September 2017 – Landesmeisterschaften Handball – Graz (ASVÖ Halle)

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	3. und 4.	Helena Grabner, Leja Sprung, Alina Wolfsberger, Viktoria Kirchmair, Alba Blachfellner, Annette Noé, Hannah Zeiler, Angelika Huber, Antonia Grabner, Michaela Ringel, Daria Schmid
1. Rang	3. und 4.	Leonard Kles, Samuel Wolfsberger, Matthias Kirchner, Benjamin Rath, Noah Santiago Rodrigues, Andreas Jell, Paul Vollmann, Benjamin Angoli, Xaver Artner, Florian Hussauf, Matthias Hubmann, Pascal Maier, Alexander Tscherne, Noah Lassnig, Victor Schulz

### 3. Oktober 2017 – Bezirks-Crosslauf – Running in Zeltweg – Schulbezirk Murtal

Platzierung	Klasse	Schüler_in	Wertungsklasse
2. Rang	5. und 6.	Thomas Egger, Michael Gruber, Patrick Koller	2002 männlich
2. Rang	5.	Alexandra Benchea, Anna Pichler, Elena Tommasi, Anna Kaddoura	2002 weiblich
2. Rang	1. und 2.	Gerhard Lackner, Clemens Vollmann, Alexander Kowatsch, Joachim Bezovnik	2006 männlich
2. Rang	2.B	Gerhard Lackner	2006 männlich
2. Rang	1.B	Magdalena Staubmann	2007 weiblich

### 9. Jänner 2018 – Steirische Handballmeisterschaft – Oberstufe – Graz

Platzierung	Klasse	Schüler_in
4. Platz	5. – 7.	Michael Gruber, Jakob Huemer, Jakob Lassnig, Lukas Leitner, Moritz Missmann, Thomas Egger, Valentin Vollmann, Johannes Steiner, Jan Albrecht
4. Platz	7. – 8.	Modesta Fellner, Sandra Haingartner, Lena Hammer, Ylva Kirchner, Franziska Kirschen, Barbara Pripfl, Anna Regner, Lisa Schaller, Susanna Simon, Chiara Zimmermann

### 16. Jänner 2018 – Mini-Handball Schulcup-Clubless – Meisterschaft der Bildungsregion Obersteiermark - Seckau

Platzierung	Knaben
1. Rang	BG/BRG Knittelfeld 2
2. Rang	Abteigymnasium Seckau 1
3. Rang	Neue Sportmittelschule Trofaiach
4. Rang	BG/BRG Knittelfeld 1
5. Rang	Abteigymnasium Seckau 2

<b>Platzierung</b>	<b>Mädchen</b>
1. Rang	BG/BRG Knittelfeld
2. Rang	Neue Sportmittelschule Trofaiach
3. Rang	Neue Mittelschule Seckau
4. Rang	Abteigymnasium Seckau

### 7. Februar 2018 – Bezirksmeisterschaften Schi Alpin – Bezirk Murtal - Gaal

<b>Platzierung</b>	<b>Klasse</b>	<b>Schüler_in</b>	<b>Wertungsklasse</b>
4. Rang	5.	Anna Pichler	OST
2. Rang	4.B	Sophie Bischof	JG 2004
6. Rang	4.A	Annette Noé	JG 2004
11. Rang	4.A	Florian Hussauf	JG 2004
1. Rang	3.B	Philipp Hold	JG 2005
4. Rang	3.A	Noah Santiago Rodrigues	JG 2005
12. Rang	1.B	Magdalena Pichler	JG 2006
6. Rang	2.B	Tim Tastel	JG 2006
19. Rang	1.A	Maximilian Schaffer	JG 2006
4. Rang	1.A	Anja Feldbaumer	JG 2007
4. Rang	Schule	AGS	Schulwertung

### 15. Februar 2018 – Landesmeisterschaften Schi Alpin – Obdach

<b>Platzierung</b>	<b>Klasse</b>	<b>Schüler_in</b>	<b>Wertungsklasse</b>
13. Rang	4.B	Sophie Bischof	U14, 2004
15. Rang	4.A	Annette Noé	U14, 2004
4. Rang	3.A	Benjamin Rath	U13, 2005
13. Rang	3.B	Philipp Hold	U13, 2005
15. Rang	2.B	Tim Tastel	U12, 2006
12. Rang	1.A	Anja Feldbaumer	U11, 2007

### 5. März 2018 – Obersteirische Meisterschaft im Handball-Schulcup – Trofaiach

<b>Platzierung</b>	<b>Klasse</b>	<b>Schüler_in</b>
4. Rang	3. und 4.	Leonard Kles, Samuel Wolfsberger, Matthias Kirchner, Benjamin Rath, Noah Santiago Rodrigues, Andreas Jell, Paul Vollmann, Xaver Artner, Florian Hussauf, Matthias Hubmann, Pascal Maier, Alexander Tscherne, Noah Lassnig

### 8. März 2018 – Obersteirische Meisterschaft im Handball-Schulcup – Bruck/Mur

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	3. und 4.	Helena Grabner, Leja Sprung, Alina Wolfsberger, Viktoria Kirchmair, Alba Blachfellner, Annette Noé, Selina Weitenthaler, Hannah Zeiler, Angelika Huber, Antonia Grabner, Michaela Ringel, Daria Schmid

### 15. März 2018 – Mini-Handball Schulcup-Clubless – Regionalmeisterschaften – Bruck/Mur

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	2.	Felix Enzinger, Florian Huber, Stefan Huemer, Nicolas Scheiber, Florian Enzinger, Jonas Freitag, Gerhard Lackner, David Leitner, Tim Tastel, Dominik Weitenthaler
5. Rang	1. und 2.	Anja Feldbaumer, Agnes Kirchner, Anika Krotmayer, Magdalena Pichler, Verena Feldbaumer, Lara Fellner, Fiona Hegelheimer, Mavie Leitner, Anika Stvarnik

### 21. März 2018 – Ski-Orientierungslauf – Eisenerzer Ramsau

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	1.A	Raphael Jäger
	1.	Florian Kolhuber, Lorenz Luckner, Maximilian Schaffer, Alexander Kowatsch

### 9. April 2018 – Orientierungslauf – Schulcup – Ilz bei Fürstenfeld

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	6.	Karin Parson, Julia Gundolf
6. Rang	6.	Daniel Schmid, Thomas Egger
3. Rang	3.A	Benjamin Rath, Noah Santiago Rodrigues
5. Rang	1.A	Christoph Gasser, Maximilian Schaffer
6. Rang	2.	Jonas Freitag, Mateo Hanser
11. Rang	1.A	Andreas Grabner, Florian Kolhuber
12. Rang	1.B	Lorenz Luckner, Julian Scharf
20. Rang	1.A	Raphael Jäger, Alexander Kowatsch
23. Rang	1.B	Enya Maier, Helena Schmid

**10. April 2018 – Qualifikationsturnier Bezirksbewerb Schülerliga Fußball – Seckau**

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	1. – 3.	Florian Enzinger, Felix Enzinger, David Leitner, Leo Luckner, Lorenz Luckner, Ämilian Markel, Annette Noé, Benjamin Raht, Noah Santiago Rodrigues, Victor Schulz, Livius Stocker, Tim Tastel, Selina Weitenthaler, Dominik Weitenthaler
2. Rang	1. – 3.	BG/BRG Knittelfeld
3. Rang	1. – 3.	Neue Mittelschule Seckau

**12. April 2018 – Landesmeisterschaften Handball (mit Vereinsspielerinnen) – Weiz**

Platzierung	Klasse	Schüler_in
5. Rang	3. und 4.	Helena Grabner, Leja Sprung, Alina Wolfsberger, Viktoria Kirchmair, Alba Blachfellner, Annette Noé, Selina Weitenthaler, Hannah Zeiler, Angelika Huber, Antonia Grabner, Michaela Ringel, Daria Schmid

**13. April 2018 – UNIQA-Mädchen-Feldfußballmeisterschaft – St. Peter/Freienstein**

Platzierung	Klasse	Schüler_in
3. Rang	3. und 4.	Anja Hussauf, Dora Korp, Klara Wieland, Helena Grabner, Viktoria Kirchmair, Daria Schmid, Laura, Schmid, Leja Sprung, Alina Wolfsberger, Emily Zankl, Sophie Bischof, Carolina Kaltenegger, Elena Knoll, Annette Noé, Lena Tschinkl, Selina Weitenthaler

**17. April 2018 – Mini-Handball Schulcup-Clubless – Landesmeisterschaft – Bärnbach**

Platzierung	Klasse	Schüler_in
5. Rang	2.	Felix Enzinger, Florian Huber, Stefan Huemer, Nicolas Scheiber, Florian Enzinger, Jonas Freitag, Gerhard Lackner, David Leitner, Tim Tastel, Dominik Weitenthaler

**25. April 2018 – Qualifikationsturnier Landesbewerb Schülerliga Fußball – Liezen**

Platzierung	Klasse	Schüler_in
3. Rang	1. – 3.	Florian Enzinger, Felix Enzinger, David Leitner, Leo Luckner, Lorenz Luckner, Ämilian Markel, Annette Noé, Benjamin Raht, Noah Santiago Rodrigues, Victor Schulz, Livius Stocker, Tim Tastel, Selina Weitenthaler, Dominik Weitenthaler

## 26. April 2018 – Steirische Schulmeisterschaften - Orientierungslauf – Seckau

Platzierung	Klasse	Schüler_in	Wertungsklasse
1. Rang	2.A	Stefan Huemer, Clemens Vollmann	UST
2. Rang	4.A	Florian Hussauf, Christian Brunner	UST
3. Rang	1.B	Julian Scharf, Rhys Schmiedpeter	UST
2. Rang	6.	Julia Gundolf	OST
3. Rang	6.	Karin Parson	OST
7. Rang	6.	Hannah Zarfl	OST
2. Rang	6.	Moritz Missmann, Lukas Leitner, Thomas Egger	OST-Team
1. Rang	6.	Julia Gundolf, Karin Parson, Hannah Zarfl	OST-Team
3. Rang	1. – 3.	Benjamin Rath, Christoph Gasser, Jonas Freitag	UST-Team

## 30. April 2018 – Leichtathletik Dreikampf – Schulmeisterschaften – Seckau

Platzierung	Klasse	Schüler_in	Wertungsklasse
1.	1.A	Alexander Kowatsch	Männlich 1. Kl.
2.	1.A	Joachim Bezovnik	
3.	1.B	Noah Luchscheider	
1.	1.B	Magdalena Staubmann	Weiblich 1. Kl.
2.	1.B	Magdalena Pichler	
3.	1.B	Laura Rieger	
1.	2.A	Stefan Huemer	Männlich 2. Kl.
2.	2.A	Jan-Patrick Unterweger	
3.	2.A	Clemens Vollmann	
1.	2.B	Fiona Hegelheimer	Weiblich 2. Kl.
2.	2.A	Anja Hussauf	
3.	2.B	Verena Feldbaumer	
1.	3.A	Samuel Wolfsberger	Männlich 3. Kl.
2.	3.B	Andreas Jell	
3.	3.B	Paul Vollmann	
1.	3.B	Michaela Ringel	Weiblich 3. Kl.
2.	3.B	Emma Obenaus	
3.	3.A	Fiona Gamweger	
1.	4.B	Pascal Maier	Männlich 4. Kl.
2.	4.A	Michael Feldbaumer	
3.	4.A	Florian Hussauf	
1.	4.A	Daria Schmid	Weiblich 4. Kl.
2.	4.B	Selina Weitenthaler	
3.	4.A	Viktoria Kirchmair	

## 8. Mai 2018 – Leichtathletik Dreikampf – Bildungsregion Obersteiermark West – Judenburg

Platzierung	Klasse	Schüler_in	Wertungsklasse
2. Rang	3. und 4.	Daria Schmid, Viktoria Kirchmair, Leja Sprung, Annette Noé, Michaela Ringel, Lena Tschinkl	Jugend C
1. Rang	1. und 2.	Stefan Huemer, Alexander Kowatsch, Gerhard Lackner, Joachim Bezovnik, Clemens Vollmann, Jan-Parick Unterweger	Jugend D
1. Rang	2.A	Stefan Huemer	Männlich D
5. Rang	1.A	Alexander Kowatsch	
9. Rang	2.B	Gerhard Lackner	
13. Rang	1.A	Joachim Bezovnik	
15. Rang	2.A	Clemens Vollmann	
18. Rang	2.A	Jan-Patrick Unterweger	
2. Rang	4.A	Daria Schmid	Weiblich C
4. Rang	4.A	Viktoria Kirchmair	
8. Rang	4.A	Leja Sprung	
22. Rang	4.B	Annette Noé	
25. Rang	3.B	Michaela Ringel	
31. Rang	3.A	Lena Tschinkl	
3. Rang	5.	Jakob Huemer	Männlich B
12. Rang	5.	Jakob Lassnig	
18. Rang	6.	Daniel Schmid	
19. Rang	5.	Patrick Koller	
23. Rang	5.	Rupert Hatschek	
32. Rang	5.	Michael Gruber	
24. Rang	5.	Anna Pichler	Weiblich B
32. Rang	6.	Julia Gundolf	
34. Rang	5.	Jasmin Schachner	
38. Rang	5.	Magdalena Rumpf	
46. Rang	6.	Victoria Kapeller	
19. Rang	3.A	Samuel Wolfsberger	Männlich C
43. Rang	4.A	Michael Feldbaumer	
44. Rang	4.A	Andreas Jell	
45. Rang	4.A	Florian Hussauf	
52. Rang	4.B	Matthias Hubmann	
61. Rang	4.A	Paul Vollmann	
16. Rang	2.A	Anja Hussauf	Weiblich D
21. Rang	1.B	Magdalena Staubmann	
30. Rang	1.B	Magdalena Pichler	
34. Rang	1.B	Laura Rieger	
40. Rang	2.B	Verena Feldbaumer	

42. Rang	1.B	Helena Schmid	
----------	-----	---------------	--

### 16. Mai 2018 – Leichtathletik Dreikampf – Landesmeisterschaften – Graz/USI

Platzierung	Klasse	Schüler_in	Wertungsklasse
3. Rang	2.A	Stefan Huemer	Männlich D
3. Rang	1. und 2.	Stefan Huemer, Joachim Bezovnik, Alexander Kowatsch, Clemens Vollmann, Gerhard Lackner, Jan-Patrick Unterweger	

### 14. Mai 2018 – Landesmeisterschaft im Handball-Schulcup – Graz

Platzierung	Klasse	Schüler_in
1. Rang	3. und 4.	Helena Grabner, Leja Sprung, Alina Wolfsberger, Viktoria Kirchmair, Alba Blachfellner, Annette Noé, Selina Weitenthaler, Hannah Zeiler, Angelika Huber, Antonia Grabner, Michaela Ringel, Daria Schmid
1. Rang	3. und 4.	Samuel Wolfsberger, Benjamin Agnoli, Andreas Jell, Xaver Artner, Alexander Tscherne, Pascal Maier, Paul Vollmann, Florian Hussauf, Matthias Kirchner, Benjamin Rath, Noah Santiago Rodrigues, Noah Lassnig, Leonard Kles

### Durchgeführte Sportliche Aktivitäten am Abteigymnasium der Benediktiner Seckau

Datum	Klasse	Zweck
18. – 22. Dezember 2017	2.	Wintersportwoche Obertauern
8.– 12. Jänner 2018	3.	Wintersportwoche Schladming
16. Jänner 2018	1. und 2.	Mini-Handball Schulcup Clubless
8. Februar 2018	1.	Schitag Kreischberg
27. Februar 2018	4. – 7.	Wintersporttag Kreischberg, Kobenz, Seckau
10. April 2018	1. – 3.	Qualifikationsturnier Bezirksbewerb Schülerliga Fußball
26. April 2018	1. – 7.	Steirische Schulmeisterschaften – Orientierungslauf
30. April 2018	1. – 4.	Leichtathletik Dreikampf - Schulmeisterschaften
2. Mai 2018	2.	Caritas Laufwunder – Judenburg
22. Juni 2018	3. – 4.	Fußballmatch gegen die NMS Seckau (5 : 3)
25. Juni – 27. Juni 2018	1.	Schwimmtage Fürstenfeld, Loipersdorf
25. Juni – 29. Juni 2018	5.	Sommersportwoche, Faak am See
5. Juli 2018	1. – 7.	AGS Hallenfußballturnier

## Chronik 2017 / 2018

### September 2017

- 7./ 8. Wiederholungsprüfungen
- 8. Eröffnungskonferenz 14:30 Uhr
- 11. Schulbeginn 16:00 Uhr, Gottesdienst 17:00 Uhr
- 12. Bus 12:30 Uhr, Konferenz 13:30 Uhr
- 15. Schulfotos
- 18.-20. Outdoortage 4a, Liezen
- 20.-22. Outdoortage 4b, Liezen
- 21. Projekt „Klima und Mobilität“
- 22. Wandertag
- 28. mündl Matura Nebentermin

### Oktober 2017

- 2. VWA-Präsentation Nebentermin
- 3. SchoolRunning Zeltweg
- 5. E-Theater, 3./4. Klassen, am AGS
- 6. Schulsprecherwahl
- 6. „Justiz macht Schule“, 8. Klasse
- 7. „Lernen Lernen“ 1. Klassen
- 8.- 15. Intensivsprachwoche England 7. Klasse
- 10. Workshop „der Talisman“, 5./6./8. Klassen
- 12. Theaterfahrt Graz „Der Talisman“, 17:00 Uhr
- 18. 13:30 Uhr Konferenz „Suizid“
- 28. Maturaball
- 30. / 31. schulautonom frei

### November 2017

- 3. päd. Tag, schulautonom frei
- 22. Opernworkshop Ost
- 24. Opernfahrt „Hochzeit des Figaro“

### Dezember 2017

- 1. Tag der offenen Tür
- 6. Euro-Logo-Tour der ÖNB; 3./4. Klassen
- 7. Besuch von LSI Mag Sihorsch
- 12. Schularztuntersuchung 2. Klassen  
Schulbus 15:00 Uhr, Konferenz

- 13. 6:30 Uhr Rorate
- 14. DMdM workshop in Graz
- 15. 19:00 Uhr Adventkonzert „Hört nur“, Basilika
- 18. - 22. Schikurs der 2. Klassen
- 19. Schularztuntersuchung 3. Klassen  
Zeitzeuge Peter Kaffer, 4. Klassen
- 22. Nachtwallfahrt 16:00 Uhr (St. Marein-Seckau)
- 23. – 7. Jan Weihnachtsferien

### **Jänner 2018**

- 8. / 9. Berufspraktische Tage 4. Kl
- 8. – 12. Schikurs der 3. Klassen
- 9. Handball Ost, Turnier in Graz
- 9. Kinobesuch „Jugend ohne Gott“ (Ost)
- 16. Mini-Handball-Schulcup am AGS
- 17. E-Theater, 6./7. Klassen, in Knittelfeld, „The Visit“
- 22. 15:00 Schulbus, Konferenz
- 24. Feldtestung 8. Klasse Englisch
- 25. 7. Klasse in Graz VWA-Recherche

### **Februar 2018**

- 5. Zivil- und Wehrdienstberatung 7. Klasse
- 7. Bezirksmeisterschaften Schi Alpin
- 8. Schitag 1. Klassen
- 12. - 16. Projekttag für alle Klassen
- 12. - 16. Compassionprojekt 7. Klasse
- 13. Semesterkonferenz. Bus 12:30 Uhr
- 14. 8:00 Aschenkreuz
- 15. Landesmeisterschaften Schi Alpin in Obdach
- 15. THEO-Tag am AGS
- 16. Schulnachricht, Bus 15:00 Uhr
- 19. – 25. Semesterferien
- 26. - 2. März Anmeldezeit für neue SchülerInnen
- 27. Wintersporttag 4. – 7. Klassen
- 28. Gäste aus Kolumbien 5./6.Klasse

### **März 2018**

- 2. Abgabetermin VWA 8. Klasse
- 5. Einkehrtag 2. Klassen
- 5. Handball Schulcup, 3./4. Klassen

- 8. Musical-workshop 3./4. Klassen
- 9. Musicalfahrt „Ragtime“, Oper Graz
- 12. 15:00 Schulbus, Konferenz
- 14. 4.Klassen: Besuch des Jugendseelsorgers Hr. Pesendorfer
- 15. Mini-HB, 1./2. Klassen
- 16. Kreuzwegprojekt 2. Klassen 15:30 Uhr
- 19. Josefitag, schulfrei
- 21. 10:00 Uhr Benediktstunde
- 22.-23. Chor: Tag des Wassers in Graz
- 26. – 3. 4. Osterferien

### **April 2018**

- 5. „Die Wunderübung“, Kulturhaus Knittelfeld
- 10. „Anne Frank“, 4. Klassen, Kulturhaus Knittelfeld
- 11. 4a Kl, Montanuni Leoben
- 12. Schulcup HB Mädchen, 3./4. Kl
- 13. 4.Kl Mädchen, Fußball, St. Peter ob Ju.
- 13./14. Probenstage für Musical, mit Übernachtung im Turnsaal
- 16. VWA Präsentation
- 17. Mini-HB Clubless, Buben 1./2. Kl
- 18. 13:30 Uhr, Konferenz 8. Kl und allgemein
- 20. Elternsprechtag 13:00 – 17:00 Uhr, Bus 12:30 Uhr
- 24. Zeitzeugen, Vortrag 4. Klassen
- 25. FB Schülerliga, Liezen
- 26. OL Schulmeisterschaften in Seckau
- 27. Einkehrtag 8. Klasse
- 30. Letzter Schultag 8. Klasse  
LA-Dreikampf USt

### **Mai 2018**

- 1. – 4. 6. Klasse in Prag
- 2. 2. Kl beim Laufwunder in Judenburg
- 3./8./9./
- 15./16./ Schriftliche Matura
- 4. Tag der Sonne
- 8. LA-Bezirksmeisterschaften  
7. Kl Mauthausen
- 9. Sexualworkshop 6. Kl
- 11. schulautonom frei
- 14. HB clubless

- 15. 4. Kl, Orientierungstag zur Firmung
- 16. Landesmeisterschaften LA in Graz
- 19. - 22. Pfingsten
- 24. Beurteilungskonferenz Matura
- 26. Firmung AGS
- 29. Maturantenmatch
- 30. Streetball, Graz

### **Juni 2018**

- 1. schulautonom frei
- 5./6. Kompensationsprüfungen
- 8. 19:00 Uhr „Waves“ – ein Abend zum Thema Wasser
- 11. – 13. mündliche Matura
- 12. Schularztuntersuchung 1. Klassen
- 13. Maturafeier im Huldigungssaal
- 14. Orientierungsgespräche für neue Schüler
- 14.-16. KTT (Kepler Teleskoptreffen) in Graz
- 19. Schularztuntersuchung 5. Klassen
- 19. 16:30 Uhr Vorspielstunde d. Musikschule im ME-Saal
- 20. 1./2. Kl Musicalbesuch in Spielberg „Toms Traum“
- 21. 1. Kl Naturpark Herberstein
- 23. Schulfest
- 25.-27. Schwimmtage der 1. Klassen
- 25. – 29. Sommersportwoche der 5. Klasse
- 28. Schlusskonferenz, Bus 12:30 Uhr
- 30. – 05.07. Spanienreise der SpanischschülerInnen

### **Juli 2018**

- 2.- 4. Wienexkursion der 4. Klassen
- 3./4. Musical „Im Riff geht´s rund“, um 10:00 und 18:00 Uhr
- 5. 2. Schlusskonferenz, Bus 12:30 Uhr
- 6. Zeugnis, Gottesdienst, Festakt; Bus 11:40Uhr

Matura:

Bundesministerium: Aufgabenstellung der schriftlichen Matura



**Ausgezeichneter Erfolg:**

Hammer Lena, Regner Anna, Kirschen Franziska, Brunner Maximilian, Maroschek Tobias, Vollmann Valentin;

**Guter Erfolg:**

Pripfl Barbara, Kirchner Ylva, Simon Susanna, Haingartner Sandra, Schopf Nina, Krempl Karl, Kienzl Julian, Gruber-Stadler Hannah, Feldbaumer Katrin;

[Bilder der Maturafeier](#)

**RP 2018 VWA Themen Abteigymnasium Seckau 620026**

BAUER Jessica	(K)ein Leben ohne Altern - Faktoren, die den Alterungsprozess der menschlichen Zellen beeinflussen	GLAS
BRUNNER Maximilian	Die Säule der Kultur - Architektur im antiken Griechenland und Rom	AIGT

FELDBAUMER Katrin	Kleine Helden, große Kämpfer - Entwicklungsfördernde Pflege bei Frühgeburten auf der Neonatologiestation	GLAS
FELLNER Modesta	COLUMNA VERTEBRALIS- Viel Wirbel um die Säule	HARC
GRUBER-STADLER Hannah	Siegen ist Kopfsache! Die Auswirkungen mentalen Trainings auf meine persönliche Weiterentwicklung im Radsport	LEWU
HAINGARTNER Sandra	Wenn Kinder vergessen - Ursachen, Formen und Verlauf von Kinderdemenz	GLAS
HAMMER Lena	Zwischen Fakten und Fantasie -Die Entstehung und Wirkung von Verschwörungstheorien am Beispiel 9/11	STRS
KADDOURA Thomas	Entartete Kunst - Österreichische Künstler im Visier des NS-Regimes	STRS
KIENZL Julian	Von der Schallplatte zum Mausclick – Die Veränderungen des Musikmarktes in Österreich und deren Folgen	KAND
KIRCHNER Ylva	Christinnen im Schatten - Die Rolle der Frau vom Frühchristentum bis zur Gegenwart	PICA
KIRSCHEN Franziska	Vom Abseits in die Offensive - Herausforderungen und Chancen im Frauenfußball	PICA
KRAMZER Lena	Mit Leib und Seele - Ein Rezept für ein glückliches Leben im Rollstuhl	HARC
KREMPL Karl	Todes- und Jenseitsvorstellungen im antiken Griechenland und Rom	AIGT
MAREK Ana	Meinen dunklen Begleiter wegschreiben - Schreiben als Therapie	FELM
MAROSCHEK Tobias	Fusionsenergie – Energieversorgung der Zukunft	PICW
PRIPFL Barbara	Gaumenspalte – Fehlbildung im Rachenraum exemplarisch aufgezeigt vom Neugeborenen zum Schulkind	GLAS
REGNER Anna	Gefangen bis zum Schluss - Leben mit Amyotropher Lateralsklerose	FELM
SCHALLER Lisa	Quo vadis AGS? - Das Abteigymnasium Seckau im Wandel der Zeit	LEWU
SCHOPF Nina	Mein hochbegabtes Kind - Der Förderwahn der Pädagogik des 21. Jahrhunderts	FELM
SIMON Susanna	Ohne Fleisch nicht vom Fleisch fallen - Die vegetarische Ernährung und ihre vielseitigen Aspekte	SANV
STEINER Johannes	Weidmannsheil? - Die Notwendigkeit der Jagd am Beispiel der Steiermark	KAND
TRABY Marco	Media in iura Romana/ Mitten ins römisches Recht	AIGT
VOLLMANN Valentin	Vom Bebop zum modalen Jazz - Die Bedeutung von Miles Davis für die Entwicklung des Jazz von 1950 bis 1960	HELM
WOLKNER Valentina	Manga - Ein Comic aus dem fernen Osten	STRS

## LehrerInnen im Schuljahr 2017/18

Ackerl Michael (UP)	Deutsch 2b / Philosophie und Psychologie 7
Aigner Therese	Latein 4a,4b,7,8 / Griechisch 5,6,7,8
Feldbaumer Michael	Klassenvorstand 4a / Deutsch 3a,4a,7 / Englisch 5,6 / WPF Medien 6,7,8
Freitag Christian	Klassenvorstand 7 / Mathematik 1b,3a,6,7 / Religion 3a
Fruhmann Marion	Klassenvorstand 1b / Chemie 4b,7 / Biologie 1b,2b,3a,3b,4a,5
Glatz Sylvia	Klassenvorstand 4b / Biologie 1a,2a,4b,8 / Physik 2a,2b,3a,3b,4a,4b / Vertrauensschüler
Hartleb Christian	Klassenvorstand 5 / Einführung in die Informatik 1a,1b,2a,2b / Informatik 5 / Sport und Gesundheit 6,7,8 / Bewegung und Sport 2a,2b,5,6 / Gerätturnen / Handball / Fußball / Wissenschaftliches Arbeiten 8
Hartleb Jessica	Geschichte 2b,3a,4b,6,8 / Religion 1a,2a,4b,5,8
Held Margret	Deutsch 2a,5 / Musik 2b,8 / Chor
Held Thomas	Klassenvorstand 1a / Musik 1a,2a,3b,4a,4b,5,6 / Chor / Stimmbildung / Schulband / Nachmittagsbetreuung
Kandutsch Dominik	Klassenvorstand 6 / Deutsch 1b,6,8 / Geografie 2a,4b,6,8 / WPF Medien 6,7,8
Krauland Elmar	Bewegung und Sport 1a,1b,3a,3b,4a,4b,7,8 / Geografie 1b,7 / Basketball / Crosstraining
Krauland Renate	Bewegung und Sport 1a,1b,3b,6 / Schwimmassistentz 2a,2b / Geografie 1a,2b,3a,3b,4a
Kropf Sandra	Technisches Werken 1a,1b,2a
Lew Ute	Klassenvorstand 8 / Mathematik 2b,5,8 / Bewegung und Sport 4b,8 / Handball / Bildungsberaterin
Madl Silvia	Deutsch 4b / WPF Philosophie und Psychologie 6,7,8
Möblacher Carmen (UP)	Chemie 4a / Biologie 6
Nilica Christine	Englisch 2a,3b / Englisch Konversation 2a,2b
Nöstelthaller Stefan	Informatik 3a,3b,4a,4b
Pammer Philipp (UP)	Geschichte 3b / Geografie 5
Pichler Angela	Klassenvorstand 2b / Religion 1b,2b,3b,4a,6,7 / Wissenschaftliches Arbeiten 7 / Schulbibliothek
Pichler Wilhelm	Direktor / Chemie 8

Prokop Tadeusz	Evangelische Religion 1b,2a,3a,4b,5,6,7,8
Rath Eva	Psychologie und Philosophie 8 / Spanisch 5,6,7,8
Reumüller Monika	Klassenvorstand 3b / Deutsch 1a,3b / Geschichte 2a,5,7
Sadjak Sophie	Englisch 1b,2b,3a
Santiago Rodrigues Verena	Klassenvorstand 2a / Bewegung und Sport 2a,2b,4a,5 / Ballspiele / Geräteturnen / Mädchenfußball / Nachmittagsbetreuung
Schlacher Johann	Mathematik 1a,3b,4a / Physik 6,7,8 / Physikolympiade
Schlapschy-Spitzer Petra	Bewegung und Sport 3a,7 / Französisch 6 / Dance
Schmid Wolfgang	Mathematik 2a,4b / Einführung in die Informatik 1a,1b,2a,2b / Informatik 5
Seiger Isabella	Französisch 5,7,8 / Italienisch 5,6,7,8 / Bühnenspiel
Steiner Christian	Englisch 1a,4a,4b / Englisch Konversation 1b / Geschichte 4a
Stelzer Elisabeth	Textiles Werken 1a,1b,2a,2b / Werken 4a,4b / Bildnerische Erziehung 1a,1b,2a,2b
Strobl Susanne	Klassenvorstand 3a / Bildnerische Erziehung 3a,3b,4a,4b,5,6,7,8 / Werken4a,4b / Technisches Werken 2b
Vollmann Irmgard	Englisch 7,8 / Musikerziehung 1b,3a,7 / Englisch Konversation 1a
Vollmann Johannes	Administrator / Latein 3a,3b,5,6 / Volleyball
Vollmann Winfried	Instrumentalmusik Klavier / Nachmittagsbetreuung
Weidlinger Isabel	Oberstufenbetreuung
Neumann Thomas	Instrumentalmusik Gitarre

## Klassenfotos 2017/18



### 1a Klasse

1. Reihe : Leitner Elias, Graßhoff Martin (AE), Weishap Marcel, Agnoli Georg, Gasser Christoph (AE), Kolhuber Florian (GE), Neumann Jürgen, Ayala Chiciudean Alberto;
2. Reihe: Bezonik Joachim (AE), Hainzl Anna (AE), Peinhopf Laura (AE), Jäger Raphael (AE), Rust Anna-Lena, Kowatsch Alexander (AE), Nocker Raphael (AE), Grabner Andreas;
3. Reihe: Mag. Held Thomas, Krotmayer Anika (AE), Gruber Lea, Schmid Roman (AE), Feldbaumer Anja (AE), Kirchner Agnes (AE), Schaffer Maximilian (GE), Schmid Selina;



### 1b Klasse

1. Reihe: Peer Katharina (AE), Maier Enya (AE), Schaffer-Adenin Gabriele, Kladensky Jasmin, Hold Lilly (AE), Egger Nicolas, Kratzer Melanie (AE), Pinsker Julia (GE);
2. Reihe: Mag. Fruhmann Marion, Lassnig Aaron, Pichler Magdalena (GE), Rieger Laura, Luchscheider Noah (GE), Rübl Christoph (AE), Scharf Julian (GE), Schmiedpeter Rhys;
3. Reihe: Korp Emma (AE), Staubmann Magdalena (AE), Schmid Helena (AE), Kühr Lisa (AE), Luckner Leo, Luckner Lorenz (GE), Angerer Ben, Kapaun Tobias (GE);



## 2a Klasse

1. Reihe : Enzinger Felix (GE), Hanser Mateo, Prodingler Andreas, Sammer Julia (AE), Brandl Anna-Klara (GE), Wachter Lea, Binder Elena (AE), Brunner Leonie (AE);
2. Reihe : Neuper Maximilian, Huber Florian, Gößler Leon, Markel Ämilian (AE), Puster Katharina, Wehr Laura, Hussauf Anja, Mag. Verena Santiago Rodrigues;
3. Reihe : Scheiber Nicolas (GE), Vollmann Clemens (AE), Lassnig Katharina, Müller Nina, Unterweger Jan Patrick (AE), Schmid Marcel, Fussi Tobias, Huemer Stefan (GE);



## 2b Klasse

1. Reihe: Restner Rochus, Willibald Marvin, Enzinger Florian (AE), Tastel Tim (AE), Weithenthaler Dominik (AE), Leitner David (AE), Mayer Florian;
2. Reihe: Mag. Pichler Angela, Schachner Jakob, Freitag Jonas (AE), Stvarnik Anika (GE), Hegelheimer Fiona (GE);
3. Reihe: Stocker Livius (AE), Lackner Gerhard, Leitner Mavie (AE), Fellner Lara (AE), Feldbaumer Verena (AE), Diernberger Stefanie, Rieser Anna-Chiara (GE);



**Klasse 3a**

1. Reihe: Mag. Susanna Strobl, Fritz Theresa (AE), Daros Consuela, Schönherr Leonie (AE), Gamweger Fiona (AE), Gruber Juliana, Gletthofer Nina, Ölser Lara;
2. Reihe: Wieland Klara (GE), Hofer Laura (AE), Stückelberger Sarah, Santiago Rodrigues Noah (GE), Dietmaier Leonard (GE), Kirchner Matthias (GE), Tommasi Luca (AE), Wolfsberger Samuel, Rath Benjamin (AE);
3. Reihe: Stückelberger Susanna, Schweinberger Marie (AE), Klocker Kilian (AE), Kles Leonard, Korp Dora (AE), Leitner Anja (AE), Leitner Katharina (AE);



### 3b Klasse

1. Reihe: Vollmann Paul (AE), Agnoli Benjamin (AE), Löcker Valentin, Draxler-Zenz Annika (GE), Mag. Monika Reumüller, Schmiedpeter Alegria, Grabner Antonia (AE), Schiman Jana;
2. Reihe: Hatschek Rosa (AE), Karner Laura (GE), Ring Anna (AE), Obenaus Emma (AE), Ringel Michaela (AE), Göttfried Rosa (GE), Kevric Oliver;
3. Reihe: Schulz Victor (AE); Toblier Tobias, Hold Philipp (GE), Huber Angelika, Moitzi Anna-Lena (AE);

Nicht am Bild: Lassnig Noah, Jell Andreas



#### 4a Klasse

1. Reihe: Zankl Emily (GE), Schmid Laura, Scherz Sarah, Artner Xaver, Hussauf Florian (AE), Madleniger Maximilian, Stvarnik Samuel, Mag. Michael Feldbaumer;
2. Reihe: Feldbaumer Michael, Pilsner Maximilian, Krempl Anton (GE), Felber Andreas, Fellner Jonas, Trafler Matteo, Brunner Christian (AE);
3. Reihe: Turtukowskyj Celina, Binder Emily, Brunner Victoria (AE), Sabitzer Katharina, Kirchmair Viktoria, Wolfsberger Alina (AE), Sprung Leja, Grabner Helena (GE);

nicht am Bild: Schmid Daria (AE)



#### **4b Klasse**

1. Reihe: Blachfellner Alba, Kaltenegger Carolina (GE), Reiter Valerie, Mayer Christine, Mag. Sylvia Glatz, Juri Simon, Glashüttner David, Zeiler Hannah;
2. Reihe: Schuster Birgit (AE), Tschinkl Lena (AE), Bischof Sophie, Pfandl Paula (GE), Leopold Rebecca (AE), Noé Annette, Weithenthaler Selina (AE), Knoll Elena (AE);
3. Reihe: Rübl Jakob, Maier Pascal, Leitner Maximilian, Tscherne Alexander (AE), Hubmann Matthias, Steiner David;



## 5. Klasse

1. Reihe: Penasso Rafael, Maier Sebastian (GE), Koller Patrick (AE), Mag. Christian Hartleb, Hatschek Rupert (GE), Lassnig Jakob (GE), Huemer Jakob (AE), Gruber Michael;
2. Reihe: Schachner Jasmin (AE), Schulz Julia (AE), Benchea Alexandra (AE), Rimpl Magdalena, Kaddoura Anna, Bopanna Ria, Albrecht Katharina, Jurtin Lena;
3. Reihe: Schaffer Theresa, Leitgeb-Spörk Romina, Tommasi Elena, Homola Leoni, Herberstein Victoria, Wachter Julia, Pichler Anna, Ringel Angela (AE);

nicht am Bild: Rieberer Isabel (GE)



## 6. Klasse

1. Reihe: Kapeller Victoria, Kamper Sonja (GE), Kirschen Judith, Hatschek Ludwig, Gundolf Julia, Senkl Johanna, Zarfl Hanna (AE);
2. Reihe: Mag. Dominik Kandutsch, Parson Karin (AE), Schaller Julia, Leitner Alexandra (GE), Fellner Amalia, Kirchhoff Kathrin;
3. Reihe: Schmid Daniel, Egger Thomas, Leitner Lukas, Hoffer Dominik, Missmann Moritz (AE), Moitzi Felix, Maroschek Moritz (AE);
- nicht am Bild: Zimmermann Lara (GE);



## 7. Klasse

1. Reihe : Reitner Anika, Wieser Michaela (GE), Höbenreich Maria (GE), Kern Annekathrin, Schell Martin (GE), Parson Matteo (AE), Plank David, Bucher Björn;
2. Reihe: Albrecht Jan, Merra Alexandra (AE), Brugger Chiara, Schulz Simon (AE), Van der Kallen Gregor (GE), Krempl Georg (AE), Mag. Christian Freitag;
3. Reihe : Rumpl Alexander, Leitold Lisa, Felfer Sabrina (AE), Luckner Franziska (AE), Ganster Fabienne (AE);

nicht am Bild: Naverschnigg Viktoria, Zimmermann Chiara



## 8. Klasse

1. Reihe : Pripfl Barbara (GE\*), Kirchner Ylva (GE), Hammer Lena (AE), Simon Susanna (GE), Marek Ana, Schaller Lisa, Haingartner Sandra (GE), Wolkner Valentina;
2. Reihe : Mag. Ute Lew, Schopf Nina (GE), Bauer Jessica, ), Regner Anna (AE), Fellner Modesta, Kramzer Lena, Kirschen Franziska (AE), Feldbaumer Katrin (GE);
3. Reihe: Traby Marco, Brunner Maximilian (AE), Steiner Johannes, Krempf Karl (GE), Kaddoura Thomas, Maroschek Tobias (AE), Kienzl Julian (GE), Vollmann Valentin (AE);

nicht am Bild : Gruber-Stadler Hannah (GE)

\* Maturaergebnisse

## Statistik 2017/18

Klasse	Anfang	Ende	Ausgez. Erfolg	Guter Erfolg	Bestanden	1 NG mit Aufstiegs-klausel	Aufstiegs berechtigt	2 NG	3 NG	mehr als 3 NG
1A	23	23	12	2	7	1	21	1	0	0
1B	23	23	9	6	7	1	23	0	0	0
2A	23	23	6	5	8	2	21	1	1	0
2B	18	18	9	3	6	0	18	0	0	0
3A	23	23	11	4	7	1	23	0	0	0
3B	21	23	9	4	8	1	22	1	0	0
4A	23	23	5	3	10	5	23	0	0	0
4B	21	21	6	2	11	2	21	0	0	0
5	24	24	6	4	11	1	22	1	1	0
6	20	21	4	3	11	1	19	0	0	0
7	21	21	7	4	6	2	19	1	0	0
8	24	24	12	5	7	0	24	0	0	0

Der Jahresbericht des Abteigymnasiums Seckau ist eine Zusammenfassung der Ereignisse und Aktivitäten des vergangenen Schuljahres.

Die Artikel wurden von den angegebenen Autorinnen und Autoren verfasst und geben deren Meinung wieder.

Die Fotos stammen von verschiedenen Personen und wurden für die Veröffentlichung in diesem Jahresbericht freigegeben.

*Gesamtredaktion:* Linda Winkler